

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 120.000 K
ganzjährig 240.000 K
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 2500 K bei
der Schriftleitung.

Amtsblatt

der

Stadt  Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung:
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.
Fernsprecher:
Rathaus, Klappe 28.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 13.

Mittwoch 13. Februar 1924.

Jahrgang XXXIII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Landtag vom 8. Februar. — Gemeinderat: Öffentliche und vertrauliche Sitzung vom 8. Februar. — Ausschuss für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform vom 21. Jänner. — Finanz-Ausschuss vom 21. Jänner. — Ausschuss für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 23. Jänner. — Bezirksvertretungen: Meidling vom 22. Jänner, Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 3. bis 9. Februar. — Baubewegung vom 9. bis 12. Februar. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen. — Rundmachungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gemeinderat als Landtag.

Beschlussprotokoll

der öffentlichen Sitzung vom 8. Februar 1924,
4 Uhr nachmittags.

Vorsitzender: Präsident Dr. Danneberg.

1. Ihr Fernbleiben haben die GNe. Altmayer, Bermann und Cäcilie Lippa entschuldigt.

2. P. Z. 348, P. 1. An Stelle der zwölf Vertreter des Landes Wien im Bundesrate, die ihre Mandate zurückgelegt haben, werden Jakob Reumann, Franz Haider, Georg Emmerling, Theodor Körner, Johann Altbred Breuer, Paul Speiser, Dr. Ludo Hartmann, Frau Dr. Berta Pichl, Rudolf Müller, Max Klein, Dr. Franz Hemala und Frau Theresie Schlesinger in den Bundesrat entsendet.

Berichterstatter GNe. Brettnner:

3. P. Z. 322, P. 2. Die Gesetzesvorlage betreffend Abänderung des Verfassungsgesetzes vom 29. Dezember 1921, L. G. Bl. für Wien Nr. 153 (L. G. Bl. für Niederösterreich-Land Nr. 346), womit ein selbständiges Land Wien gebildet wird (Trennungsgesetz), hinsichtlich der Liquidierung der Niederösterreichischen Landeshypothekenanstalt wird in der in der Beilage Nr. 15 vorgeschlagenen Fassung genehmigt. (Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

Berichterstatter GNe. Täubler:

4. P. Z. 55, P. 1. Die Aufnahme einer Nachtragspost „Bau- und Einrichtungsfonds“ im Betrage von 1 Milliarde Kronen in den Voranschlag des Wiener Fortbildungsschulfonds für das Jahr 1923 wird genehmigt. Die Ausgabe hat ihre Deckung in den bei der Gebarung des Jahres 1923 gegenüber den Ansätzen des Voranschlages gemachten Ersparungen zu finden.

(Redner: Die GNe. Panosch und Kunschak; GNe. Kunschak zu einer tatsächlichen Berichtigung.)

Der Antrag des GNe. Kunschak auf Abjagung von der Tagesordnung und Aussetzung mit der Beratung bis zur erfolgten Beschlussfassung des Wiener Gemeinderates wird abgelehnt.

(Schluß der öffentlichen Sitzung um 5 Uhr 19 Minuten nachmittags.)

Gemeinderat.

Beschlussprotokoll

der öffentlichen Sitzung vom 8. Februar 1924,
5 Uhr 20 Minuten nachmittags.

Vorsitzende: Bgm. Seiß, WB. Hof und GNe. Weigl.

1. Ihr Fernbleiben haben die GNe. Altmayer, Bermann und Cäcilie Lippa entschuldigt.

2. Der Bürgermeister teilt mit:

Zufolge nachträglich eingelangter Mitteilungen haben anlässlich des Weihnachtsfestes 1923 noch gespendet:

Eine Anzahl von Firmen des 1., 7. und 14. Bezirkes sowie die 18. Gruppe der Pfadfinder dem städtischen Kindergarten 14. Wurmsergasse 10, Stoffe, Wäsche, Kleidungsstücke und Christbaumschmuck sowie Väterei; eine Anzahl von Firmen des 1., 7., 16. und 17. Bezirkes, ferner Private und Eltern dem städtischen Kindergarten 16. Brühlgasse 31, Lebensmittel, Christbaumschmuck, Stoffe, Kleidungsstücke und Geld; der Deutsche Schulverein dem städtischen Kindergarten 10. Triester Straße, 65 Anzüge und 65 Paar Schuhe, ferner Mäntel, Wäschestücke, Schürzen und Strümpfe; die Firma Kantner & Komp., Wien 12, dem städtischen Kindergarten 12. Hekendorfer Straße 57, eine große Anzahl von Spielwaren; eine Anzahl von Privaten und Firmen dem städtischen Kindergarten 16. Arnehgasse 30, Christbaumschmuck, Obst, Spielwaren und Material für solche, ferner Geld und Papierwaren; die Eltern der Böglinge dem städtischen Kindergarten 21. Feldenplatz 3, 756 300 K und ein ungenannt sein wollender Spender für die Böglinge des VIII. städtischen Waisenhauses 200.000 K.

Kapitän Hans Wildner, Gablonz an der Meisse, hat für bedürftige alte Leute 200 tschech. K gespendet.

Für die städtischen Sammlungen haben gespendet Dora Stelzel die Totenmaske und die Biographie des Architekten Paul Sprenger und Professor Wilhelm Viktor Krauß, akademischer Maler, das von ihm gemalte Bildnis des Radierers Professor William Unger.

Den Spendern wird der Dank des Gemeinderates ausgesprochen.

3 bis 12. Die Anträge zu den Postnummern 1, 4 bis 11 und 16 werden ohne Verhandlung auf Grund des § 26 der Stadtverfassung angenommen.

Berichterstatter **GR. Alt:**

8. P. Z. 297, P. 1. Ankauf der Parzelle 702/1, Einl.-Z. 610 Grundbuch Simmering, nächst dem Wiener-Neustädter Kanale von Franz Krach durch die Gemeinde Wien.

Die Gemeinde Wien erwirbt von Franz Krach die Parzelle 702/1, inneliegend in der Einl.-Z. 610 Simmering, mit einem Ausmaße von zirka 12.123 m² um den Einheitspreis von 16.000 K per Quadratmeter unter nachstehenden Bedingungen:

1. Der Grund wird verkauft und gelauft wie er liegt und steht und vollkommen sah- und lastenfrei übertragen. Die Käuferin nimmt jedoch zur Kenntnis, daß bezüglich eines Teiles desselben seitens der Bundesbahndirektion die Enteignung anhängig gemacht worden ist.

2. Der Kaufschilling ist spätestens binnen drei Tagen nach Einverleibung des Eigentumsrechtes für die Gemeinde Wien und Uebergabe des Grundes in ihren physischen Besitz bar zu bezahlen und wird im Kaufvertrage quittiert.

3. Beide Teile verzichten auf das Recht der Anfechtung dieses Vertrages wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes.

4. Der Verkäufer verzichtet ausdrücklich darauf, aus dem bisherigen Bestande von Bauobjekten auf diesem Grunde irgend welche Ansprüche gegen die Gemeinde Wien geltend zu machen.

5. Die mit diesem Kaufgeschäfte und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten, mit Ausnahme der Kosten der rechtsfreundlichen Vertretung der Verkäufer und der Legalisierungsgebühr, ferner die Gebühren, insbesondere die Uebertragungsgebühr und die Wertzuwachsabgabe, gehen zu Lasten der Gemeinde Wien.

Berichterstatter **GR. Lötisch:**

4. P. Z. 278, P. 4. Ankauf der Floridsdorfer Gaswerksgründe von Salomon Rapaport durch die Gemeinde Wien.

Die Gemeinde Wien kauft von Salomon Rapaport die Liegenschaft Einl.-Z. 103 Groß-Feblersdorf II, mit den Kat.-Parz. 312, 313, 314 und 316 im Katastralausmaße von zusammen 19.231 98 m² wie sie liegt und steht mit allem Zubehör und wie sie der Verkäufer besitzt oder zu besitzen berechtigt ist, um den Kaufschilling von 725 Millionen Kronen und unter folgenden Bedingungen:

1. Der Kaufpreis ist binnen drei Tagen nach Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien und Uebergabe des Grundes in ihren physischen Besitz, spätestens jedoch am 15. Februar 1924 fällig und im Kaufvertrage zu quittieren.

2. Die Liegenschaft ist der Käuferin vollständig sah- und lastenfrei zu übertragen. Es ist daher die Anmerkung der Rangordnung für ein Pfandrecht zur Sicherstellung eines Darlehens von 300 Millionen Kronen samt Anhang, spätestens gleichzeitig mit der Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien zu löschen oder ein zur Tilgung dieser Schuld samt Anhang genügender Teilbetrag des Kaufschillings bis zur Löschung dieser Anmerkung zurückzubehalten.

3. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Kaufvertrages verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, insbesondere die Vermögensübertragungsgebühr samt Zuschlag und die Wertzuwachsabgabe, gehen zu Lasten der Käuferin. Die Kosten einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung des Verkäufers treffen diesen selbst.

4. Der Verkäufer ist verpflichtet, sofort nach Verständigung von der Annahme seines Angebotes bei der Einl.-Z. 103 Groß-Feblersdorf II auf seine Kosten die Rangordnung der Veräußerung anmerken zu lassen und den diesbezüglichen Grundbuchsbescheid dem Magistrat einzuhandigen.

Berichterstatter **GR. Speiser:**

5. P. Z. 298, P. 5. In Beilage C (Inventarstücke) der mit Gemeinderatsbeschlusse vom 12. Jänner 1922, P. Z. 14613/21, genehmigten Monturvorschrift ist bei der Aufzählung der für die Präsidialkraftwagenlenker bestimmten Dienstkleider hinzuzufügen: „ein Pelz“.

Berichterstatter **GR. Weber:**

6. P. Z. 295, P. 6. Der Bericht des Magistrates über das Ergebnis der städtischen Unfallfürsorge im Jahre 1922 wird zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter **GR. Breitner:**

7. P. Z. 343, P. 7. Sämtliche Delegierungen von Vertretern der Gemeinde Wien in wirtschaftliche Unternehmungen werden mit Rücksicht auf die Neuwahl des Gemeinderates widerrufen. Der Bürgermeister wird eruchtet, die Neubestellung der Vertreter mit tunlichster Beschleunigung vorzunehmen. Diese Neubestellung gilt, und zwar für Mitglieder des Gemeinderates und für andere Personen, längstens für die Dauer der Wahlperiode des Gemeinderates, die Bestellten haben

aber ihre Funktion bis zur Bestellung des Nachfolgers auszuüben.

Berichterstatter **GR. Hermann Fischer:**

8. P. Z. 335, P. 8. Die Errichtung einer Unterstation für die städtischen Elektrizitätswerke im 14. Bezirke Unterstation Sechshaus wird genehmigt. Für den baulichen Teil dieser Unterstation wird ein Sachkredit von 1700 Millionen Kronen genehmigt. In dieser Unterstation sind zwei Stück der auf Grund separaten Beschlusses anzuschaffenden drei Umformer aufzustellen und eine Lichtstromverteilschaltanlage zu errichten, für welche ein Sachkredit von 300 Millionen Kronen genehmigt wird. Der gesamte Sachkredit von 2000 Millionen Kronen wird auf Post A/III des Investitionswirtschaftsplanes pro 1924 verwiesen. Für den Bau der Unterstation wird vorbehaltlich des Ergebnisses der Bauverhandlung die Baubewilligung erteilt.

Berichterstatter **GR. Nachnebel:**

9. P. Z. 339, P. 9. Für die Beschaffung und Aufstellung dreier Umformer für die städtischen Elektrizitätswerke von je 1700 KW Leistung, deren Fundamente, Apparate, Instrumente und Leitungen wird ein Sachkredit von 6525 Millionen Kronen genehmigt, welcher bezüglich seiner Bedeckung auf den Erneuerungsfonds der städtischen Elektrizitätswerke verwiesen wird.

Berichterstatter **GR. Reisinger:**

10. P. Z. 338, P. 10. Für die Aufstellung der bereits gelieferten zwei Stück Hochleistungskessel, System E. V., im Ueberlandkraftwerke Ebenfurth und Anschaffung von zwei Stück mechanischen Kofen für diese Kessel wird ein Sachkredit von 4000 Millionen Kronen bewilligt, welcher mit einem Betrage von 3250 Millionen Kronen auf den Budgetkredit pro 1924, Position Kraftwerk Ebenfurth zu verweisen und dessen Restbetrag von 750 Millionen Kronen im Investitionswirtschaftsplane für das Jahr 1925 vorzusehen ist.

Berichterstatter **GR. Richter:**

11. P. Z. 317, P. 11. Die gemäß § 96 der Wiener Gemeindeverfassung gefasste Entschliebung des Bürgermeisters vom 31. Dezember 1923, betreffend die Verlängerung des Uebereinkommens mit der Bundesverwaltung vom 24. Dezember 1908, S.-M.-Z. 51632/08 P, M. Abt. IV, Z. 3015/06, über die Benützung des öffentlichen Gutes und der Liegenschaften der Gemeinde zur Führung von Telegraphen-, Fernsprech- und Rohrpostanlagen mit seinen Anhängen sowie dem Schlußprotokoll vom 24. Dezember 1908 bis 31. März 1924 wird nachträglich genehmigt.

Berichterstatter **GR. Speiser:**

12. P. Z. 303, P. 16. Die vorgeschlagenen Maßnahmen zugunsten der Angestellten der städtischen Feuerwehr werden genehmigt. (Verlautbart im Verordnungsblatt des Wiener Magistrates.)

13. Zu Mitgliedern des Lagerhaus-Schiedsgerichtes werden Direktor Franz Hesch, 2. Praterstraße 8, Fabrikant Anton Krum, 5. Grüngasse 25, Direktor Jaro Lorenz, 2. Praterstraße 8, Direktor Ludwig Thonner, 18. Alseggerstraße 26, Kommerzialrat Konrad Sid, 21. Am Spitz 13, und Kommerzialrat Josef Wild, 1. Neuer Markt 10/11 gewählt;

zum Mitgliede des Vorstandes der Krankenfürsorgeanstalt der Angestellten und Bediensteten der Gemeinde Wien wird an Stelle des verstorbenen **GR. Dr. Grün GR. Suchanek** gewählt;

zum Mitgliede des Kuratoriums für das Kinderhospital in Bad Hall wird an Stelle des verstorbenen **GR. Dr. Grün GR. Marie Vock** gewählt;

zum Mitgliede beziehungsweise Ersatzmannes der Staatskommission für Kennangelegenheiten und einschlägige Zuchtfragen werden Nationalrat August Forstner und **GR. Körber** gewählt.

Berichterstatter G. M. Breitner:

14. P. Z. 10347/23, P. 2. Der Rechnungsabschluss über die Einnahmen und Ausgaben der Eigenen Gelder der Gemeinde Wien, sowie die Rechnungsabschlüsse der Wiener Lehrerpensionskasse, des Bürgerpitalsfonds, des allgemeinen Versorgungsfonds, des Bürgerladfonds, der Kinderheilanstalt der Stadt Wien in Bad Hall, der Kinderheilanstalten der Stadt Wien in Sulzbach-Ischl und Seehospiz in San Pelagio bei Rovigno und der städtischen Betriebe für das Verwaltungsjahr, zweites Halbjahr 1921, werden verfassungsgemäß genehmigt.

P. Z. 10346/23, P. 3. Der Rechnungsabschluss über die Einnahmen und Ausgaben der Eigenen Gelder der Gemeinde Wien, sowie die Rechnungsabschlüsse der Wiener städtischen Lehrerpensionskasse, des Wiener Bürgerpitalsfonds, des allgemeinen Versorgungsfonds, des Bürgerladfonds und der städtischen Betriebe für das Verwaltungsjahr 1922 werden verfassungsgemäß genehmigt.

(Redner: Die G. M. Zimmerl, Untermüller, Stöger und Drel. — Während der Rede des G. M. Untermüller übernimmt W. B. Hof den Vorsitz.)

Folgende Anträge werden der geschäftsordnungsmäßigen Behandlung zugewiesen:

Antrag des G. M. Stöger: „Dem Kuratorium für das Kinderhospital in Bad Hall ist ehestens die Ausübung seiner Kontrolltätigkeit zu erteilen.“

Antrag des G. M. Drel: „Die Geharungsüberschüsse des Brauhauses der Stadt Wien und des Rathauskellers sind großzügiger Volksaufklärung über den Alkoholismus zu widmen, insbesondere einer systematischen Unterweisung der Schuljugend im Rahmen des obligaten Unterrichtes, ferner der Fürsorge für Trinker und deren Familien.“

Berichterstatter G. M. Breitner:

15. P. Z. 329, P. 19. Die Gemeinde Wien übernimmt die volle Haftung für einen von der Oesterreichischen Nationalbank der Wasserkraftwerke A.-G. „Wag“ gewährten Kredit in der Höhe von 2 Millionen Dollar.

(Einstimmig angenommen. — Bei Anwesenheit von mehr als 60 Mitgliedern des Gemeinderates. — Redner: G. M. Kunschak; G. M. Kunschak zu einer tatsächlichen Berichtigung.)

Berichterstatter G. M. Speiser:

16. P. Z. 340, P. 17. 1. Der nach dem bestehenden Kollektivvertrage den Bediensteten der Lagerhäuser der Stadt Wien zukommende wöchentliche Grundlohn im Betrage von 11.570 K für Männer über 22 Jahren und Verheiratete unter 22 Jahren, von 10.340 K für Männer unter 22 Jahren und von 6100 K für Frauen sowie die starre Teuerungszulage im wöchentlichen Betrage von 420.000 K für Männer über 22 Jahren und Verheiratete unter 22 Jahren, von 380.820 K für Männer unter 22 Jahren und von 250.960 K für Frauen werden mit Wirksamkeit vom 6. Dezember 1923 um 6 Prozent erhöht. 2. In Zukunft (das erste Mal nach dem 15. Februar 1924) werden sämtliche Bezüge während der Vertragsdauer nach dem von der paritätischen Kommission im Bundesministerium für soziale Verwaltung erstellten Index erhöht oder herabgesetzt und sind die sich ergebenden Änderungen der Bezüge in der auf den 15. jedes Monats folgenden Lohnwoche durchzuführen. Fällt der 15. eines Monats mit dem Beginne einer Lohnwoche zusammen, so wird die Änderung der Bezüge bereits mit dem 15. des betreffenden Monats wirksam.

(Redner: G. M. Dirifamer; G. M. Haider zu einer tatsächlichen Berichtigung. — Während der Rede des G. M. Dirifamer übernimmt G. M. Weigl den Vorsitz.)

Berichterstatter G. M. Richter:

17. P. Z. 316, P. 12. Der nachstehende Entwurf der Bestimmungen über die Zuerkennung der mit Gemeinderatsbeschluss vom 27. April 1923 P. Z. 4090, geschaffenen Kunstpreise der Stadt Wien wird genehmigt und der Magistrat beauftragt, die diesem Entwurfe entsprechenden Vorschläge ehestens zu erstatten.

Bestimmungen.

1. Für hervorragende Werke der Musik, der Dichtkunst und der bildenden Kunst (Malerei, Bildhauerei und Architektur) werden drei am 1. Mai eines jeden Jahres zu verleiende Preise geschaffen, welche für das laufende Jahr mit je 80 Millionen Kronen festgesetzt und weiterhin alljährlich von der Gemeinde Wien gleichmäßig dotiert werden.

2. Für jedes der genannten drei Kunstgebiete ist ein Preis bestimmt, welcher auf drei Bewerber derart aufzuteilen ist, das für das beste Werk drei Sechstel, für das zweitbeste zwei Sechstel und für das drittbeste ein Sechstel des jeweiligen Preises entfallen.

3. Die Bewerbung um diese Preise steht nur in Wien lebenden und wirkenden Künstlern offen und hat bis zu einem vom Stadtsenate alljährlich festzusetzenden Termine zu erfolgen. Von den für ein Kunstgebiet bestimmten Preisen darf auf keinen der Bewerber mehr als ein Preis entfallen. Werke, welche entweder auf Grund dieser Bestimmungen oder aus einem anderen Anlasse (Ausstellungen u. dergl.) bereits mit einem Preise der Stadt Wien ausgezeichnet wurden, sind von einer neuerlichen Prämierung ausgeschlossen.

4. Die Preisuerkennung erfolgt durch den Stadtsenat auf Grund der motivierten Vorschläge eines Preisrichterkollegiums, für welches der Bürgermeister aus jedem Kunstgebiete drei Mitglieder ernannt. Den Vorsitz führt der Bürgermeister oder ein von ihm zu diesem Zwecke bestellter Stellvertreter. Die Funktionsdauer der ernannten Mitglieder beträgt ein Jahr. Ihr Amt ist ein unbesoldetes Ehrenamt.

5. Das Preisrichterkollegium kann zur Begutachtung der zur Konkurrenz angemeldeten Werke alle jene Einrichtungen treffen, welche für ein einwandfreies Zustandekommen des Preisuerkennungsbeschlusses notwendig und zweckmäßig sind.

6. Dem Preisrichterkollegium steht das Recht zu, auch Künstler als Preisträger vorzuschlagen, von welchen eine Bewerbung um einen Preis nicht vorliegt.

7. Die Beschlüsse des Preisrichterkollegiums werden für jedes Kunstgebiet nur von den aus diesem Kunstgebiete ernannten Mitgliedern mit Stimmenmehrheit gefasst; der Vorsitzende stimmt nicht mit. Die Abstimmung erfolgt über jeden Preis gesondert und schriftlich.

8. Preisrichter, welche eigene Werke zur Konkurrenz angemeldet haben, stimmen bei der Beurteilung derselben nicht mit.

9. Die Sitzung des Preisrichterkollegiums finden in der Regel im Rathaus statt und sind nicht öffentlich.

10. Die Geschäftsstelle ist die Direktion der städtischen Sammlungen, welche auch für die Bestellung der nötigen Schreibkräfte zu sorgen hat.

11. Eine allfällige Änderung der vorstehenden Bestimmungen nach Maßgabe der künftigen Erfahrungen bleibt vorbehalten.

(Redner: Die G. M. Dr. Alma Mozko und Drel. — Während der Rede des G. M. Drel übernimmt der Bürgermeister wieder den Vorsitz. — Auf Antrag der G. M. Dr. Alma Mozko wird über die Punkte 1 bis 5, 7 bis 11 und sodann über den Punkt 6 gesondert abgestimmt.)

Berichterstatter G. M. Siegel:

18. P. Z. 319, P. 13. Entwurf und Baukosten für den Wohnhausbau 10. Quarinplatz.

(Redner: G. M. Ing. Viber. — Die Verhandlung wird während der Rede des G. M. Ing. Viber abgebrochen.)

(Schluß der öffentlichen Sitzung um 10 Uhr 10 Minuten abends.)

Beschlußprotokoll

der vertraulichen Sitzung vom 8. Februar 1924.

Vorsitzender: G. M. Seiz.

Berichterstatter G. M. Siegl:

1. P. Z. 324, P. 1. Die Ehrenpension des Professors i. R. Karl Udel wird von jährlich 18 Millionen Kronen auf jährlich 6 Millionen Kronen erhöht. Die Ehrenpension ist angefangen vom 1. Jänner 1924 in gleichen Monatsraten flüssig zu machen. Die Ausgabe ist auf Ausgabrubrik 209/1 zu verrechnen und findet dort ihre Bedeckung.

2. P. Z. 326, P. 2. Den Schwestern des im Jahre 1918 verstorbenen Malers Gustav Klimt, Klara und Hermine Klimt, wird angefangen vom 1. Jänner 1924 eine in gleichen Monatsraten auszuhaltbare Ehrenpension von je 3 Millionen Kronen jährlich bewilligt. Die Ausgabe ist unter Ausgabrubrik 209/1 zu verrechnen und findet dort ihre Bedeckung.

3. P. Z. 327, P. 3. Der Frau Emilie Gloß, Witwe nach dem Bildhauer Ludwig Gloß, wird angefangen vom 1. Jänner 1924 eine Ehrenpension von jährlich 2 Millionen Kronen bewilligt. Die Ausgabe ist unter Ausgabrubrik 209/1 zu verrechnen und findet dort ihre Bedeckung.

Berichterstatter **GR. Richter:**

4. P. 3. 313, P. 4. Der nach Punkt 2, lit. c des Gemeinderatsbeschlusses vom 4. Mai 1917, P. 3. 4454, an den Leiter des Uhrenmuseums Rudolf Kastan, beziehungsweise im Falle seines früheren Ablebens an die von ihm bestimmten Erben zu bezahlende Betrag von 5000 K jährlich wird vom Jahre 1924 an für die restliche Zeit auf 10 Millionen Kronen jährlich erhöht.

Berichterstatter **GR. Speiser:**

5. P. 3. 260, P. 5. Dem Oberinspektor der städtischen Elektrizitätswerke Karl Schmidt wird anlässlich der Versetzung in den dauernden Ruhestand in Würdigung seiner diesem Unternehmen geleisteten vorzüglichen Dienste der Dank und die Anerkennung des Gemeinderates ausgesprochen.

Ausschuß

für

Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform.

Bericht

über die Sitzung vom 21. Jänner 1924.

Vorsitzender: **GR. Täubler.**Amtsf. StM.: **Speiser.**

Anwesende: Die **GR. Biner, David, Eisinger, Innerhuber, Stöger, Anna Strobl, Untermüller** und **Wagner**; ferner die **Ob. Mag. R. Dr. Rierer** und **Bod.**

Entschuldigt: **GR. Meidl.**Schriftführer **Mag. Konz. Dr. Dulehla.****GR. Täubler** eröffnet die Sitzung.Berichterstatter **GR. Speiser:**

(P. 123, M. Abt. 9, 386.) Auf Grund der zufolge Stadtsenatsbeschlusses vom 17. Dezember 1923, P. 3. 11301, durchgeführten Neuregelung der Bezüge der städtischen Angestellten wird die Anstaltsleitungszulage der Direktoren und Verwalter der städtischen Humanitätsanstalten im Sinne der Bestimmungen der Gemeinderatsbeschlüsse vom 27. Juni 1923, P. 3. 6626, Punkt 3 und P. 3. 6626, Punkt 2, mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1924 bis auf weiteres folgendermaßen festgesetzt: Monatlicher Grundbezug (Simplum März 1921) 1. Klasse 8600 K, 2. Klasse 7500 K, 3. Klasse 6100 K, 4. Klasse 4500 K, 5. Klasse 3600 K, 6. Klasse 2800 K. Dem mit den Agenden des Verwalters und der Organisation des administrativen Dienstes im Karolinen-Kinderhospital betrauten Beamten der M. Abt. 9 wird vom 1. Jänner 1924 an auf die Dauer seiner zufriedenstellenden Verwendung in dieser Eigenschaft eine monatlich im nachhinein fällige Personalzulage im Ausmaße des für die 5. Klasse der Anstaltsleitungszulage jeweils festgesetzten Bezuges zuerkannt.

(P. 1685, M. Abt. 2, 15747.) Dem Ansuchen des Oberoffizials i. R. **Johann Granadio**, zur anrechenbaren Dienstzeit zehn Jahre hinsichtlich der Prozentermittlung zuzurechnen, wird Folge gegeben.

(P. 96, M. Abt. 2, 10557.) Die Kanzleioffizienten **Hans Hansal, Fritz Daniel, Josef Diebl, Josef Reich, Vorhar Sautel, Franz Schwarz, Karl Tichy** und **Lorenz Waigner** werden in die Standesgruppe der Rechnungsbeamten übernommen, und zwar mit Wirksamkeitsbeginn vom auf den Ausschlußbeschluss nachfolgenden Monatsersten.

Nachstehendes Ansuchen um Klassenbörückung wird genehmigt:

(P. 95, Kontr. A. 306) **Barbara Rudolf**, Kontrollamtsoberservident, 4. Bezugsklasse, Gruppe II a, 15. Jänner 1924.

(P. 81, M. Abt. 2, 14983/23.) Zur Anerkennung einer Wegentföhdigung im Betrage von 203.400 K an den provisorischen katholischen Religionslehrer **Wilkonholz Josef**, welcher dem katholischen

Religionsunterricht an der **M. B. Sch. 10, Hebbelplog 2** im Schuljahre 1922/23 erteilt, wird die Zustimmung erteilt.

(P. 82, M. Abt. 2, 18669/23.) Der Schulwartwitwe **Geist Eleonore** wird der Fortbezug ihrer Jahresgabe in der Höhe von 1320 K monatlich, welcher Betrag die Grundlage für die in der regelmäßigen Mehrzahlungen zu bilden hat, vom 1. Jänner 1924 bis Ende des Jahres 1926, beziehungsweise bis zu dem allfälligen früheren Eintritte einer anderweitigen Versorgung bewilligt.

(P. 88, M. Abt. 2, 18610/23.) In Durchführung des Gemeinderatsbeschlusses vom 2. Oktober 1923, P. 3. 8246, werden die in den vorgelegten Tabellen I und II genannten Bediensteten des städtischen Wäschereibetriebes 12, Schwenkgasse auf die systemisierten Dienstposten eingereiht und erhalten die in der Rubrik 14 bezeichneten Ränge. Der bisher nach dem Kollektivvertrage der Union der Textilarbeiter entlohnte Wäschmeister **Bauer Karl** wird ohne Unterstellung unter die Dienstordnung nach Gruppe IV, Bezugsklasse 7, Stufe 1 des Gehaltsschemas entlohnt.

Nachstehende Ansuchen von Behrpersonen um Versetzung in den dauernden Ruhestand werden genehmigt:

(P. 101, M. Abt. 2, 747) **Menzl Rudolf**, Bürgerschullehrer;

(P. 100, M. Abt. 2, 741) **Mazac Mathilde**, Arbeitslehrerin;

(P. 90, M. Abt. 2, 494) **Oesterreicher Marie**, Behrerin der französischen Sprache;

(P. 85, M. Abt. 2, 19780) **Damborsky Marie**, Arbeitslehrerin.

(P. 1413/23, M. Abt. 2, 12018/23.) Dem Magistratskonzeptpraktikanten **Dr. Oskar Diez** wird gemäß § 19 allgemeine Dienstordnung das Definitivum verliehen. Dessen Einreichungsdaten haben unter Anrechnung einer bei Gericht zurückgelegten, sich unmittelbar an die Gemeinbedienstzeit anschließenden Vordienstzeit von 6 Monaten 25 Tagen für die Zeitvorrückung mit Wirksamkeit vom 1. September 1923 zu lauten: Gruppe Ia, Klasse 7, Stufe 1 mit Rang vom 3. Jänner 1923.

(P. 122, M. Abt. 1, 37.) Der vertragsmäßigen Bestellung eines technischen Beamten unter den vorgelegten Bedingungen wird zugestimmt.

(P. 113, M. Abt. 2, 5827/23.) In Berücksichtigung der besonderen Umstände werden die Ruhebezüge der nachstehend angeführten Beamten bestimmt wie folgt: **Siedl Anton**, Hauptklassenbezugsdirektor i. R., nach der 3. Klasse, 4. Stufe; **Machan Josef**, Hauptklassenbezugsdirektor i. R., nach der 3. Bezugsklasse, 4. Stufe; **Weimann Jakob**, Rechnungsrat i. R., nach der 3. Bezugsklasse, 3. Stufe; **Mud Karl**, Rechnungsrat i. R., nach der 3. Bezugsklasse, 4. Stufe; **Müller Karl**, Rechnungsrat i. R., nach der 3. Bezugsklasse, 4. Stufe; **Scholz Peregrin**, Rechnungsrat i. R., nach der 3. Bezugsklasse, 2. Stufe; **Zmestl Karl**, Rechnungsrat i. R., nach der 3. Bezugsklasse, 2. Stufe; **Knobloch Alois**, Hauptklassenbezugsdirektor i. R., nach der 3. Bezugsklasse, 3. Stufe. Als Wirksamkeitsbeginn gilt der Zeitpunkt ihrer Pensionierung.

(P. 116, M. Abt. 2, 743/23.) Zur Versetzung der Volksschullehrerin **Balaba Helene** in den zeitlichen Ruhestand wird im Sinne des Artikels III, § 147, Absatz 2 des Behrerdienstgesetzes die Zustimmung erteilt.

Nachstehende Ansuchen um Witwen- und Waisenpensionen werden genehmigt:

(P. 84, M. Abt. 2, 19811) **Binz Marie**, Marktausscherevitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 33.750 K, beziehungsweise Erziehungsbeitrag für die Kinder **Eugenie, Marie Hildegard** und **Helene** im Jahresbetrage von je 6750 K;

(P. 89, M. Abt. 2, 315) **Theyer Barbara**, Oberschulratswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 35.640 K;

(P. 112, M. Abt. 2, 20095) **Deb Philomena**, Gartenarbeiterswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 20.790 K;

(P. 110, M. Abt. 2, 111) **Kindler Franziska**, Straßenarbeiterswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 22.410 K;

(P. 111, M. Abt. 2, 196) **Telischer Marie**, Verwaltungsführerwitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 78.300 K und Waisenpension für die Kinder **Emanuel** und **Leonie** im Betrage von je 31.820 K;

(Z. 102, M. Abt. 2, 19816) Alsch Marie, Oberwerkmeisterswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 54.338 K und Waisenpension für die Kinder Marie, Karl und Theresie im Betrage von je 17.388 K.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

(Z. 83, M. Abt. 2, 19147/23) Städtische Feuerwehrbedienstete;

(Z. 98, M. Abt. 2, 523) Sebor Cäcilie, Reinigungsfrau;

(Z. 99, M. Abt. 2, 524) Weissenböck Rupert, Sanitätsobergehilfe;

(Z. 109, M. Abt. 2, 14453/23) Fuhrmann Hermann, Kanzleiaspirant;

(Z. 108, M. Abt. 2, 14466/23) Reck Karl, Kanzleiaspirant;

(Z. 107, M. Abt. 2, 14459/23) Fischer Bruno, Kanzleiaspirant;

(Z. 106, M. Abt. 2, 14461/23) Waniczek Rudolf, Kanzleiaspirant;

(Z. 105, M. Abt. 2, 14385/23) Mößler Oswald, Kanzleiaspirant;

(Z. 104, M. Abt. 2, 13961/23) Wyborny Wilhelm, Kanzleiaspirant;

(Z. 103, M. Abt. 2, 18807/23) Ing. Marek Raimund, Brandaspirant.

Dem Stadtsenate wird folgendes Geschäftsstück vorgelegt:

(Z. 87, M. Abt. 1, 28.) Außerordentliche Zuwendungen; Neuregelung.

Finanz-Ausschuß.

Bericht

über die Sitzung vom 21. Jänner 1924.

Vorsitzende: Die **GN. Broczkyner** und **Heizinger**.
Amtsf. **StR. Breitner**.

Anwesende: Die **GN. Binder**, **Blum**, **Hieb**, **Kunschäl**, **Reumann**, **Schafranek**, **Thaller**, **Uebelhör**, **Weigl** und **Zimmerl**, ferner **StR. Prof. Dr. Tandler**, **Mag. Dior. Dr. Hartl**, **StadtbauDior. Ing. Fiebiger**, **Ob-SenatsR. Dr. Schwarz**, **SenatsR. Ing. Brabbée**, **Ob-Mag. R. Dr. Handler**, **Rech. Amtsbior. Knobloch**, **Kontr. Amtsbior. Müllner** und **Kontr. Amtsbior. Trautmann**.

Schriftführer: **Mag. Sekr. Dr. Spandl**.

GN. Broczkyner eröffnet die Sitzung.

Dem Stadtsenate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter StR. Breitner:

(Z. 45, M. D. 7199.) Bewilligung einer Teuerungszulage von monatlich 300.000 K an den Bezirksvorsteher i. R. Dr. Josef Mattis zu seinem Ruhegenusse ab 1. Dezember 1923.

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:

(Z. 29, III, 706.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 40 Millionen Kronen zur Ausgabscrubrik 607/7 der Verwaltungsgruppe VI, Anhang 4 „Städtische Häuserverwaltung“ zur Deckung des Mehrerfordernisses für die Instandhaltung der Beleuchtungsanlagen und Wasserleitungen.

(Z. 27, III, 700.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 28.570.000 K zur Ausgabscrubrik 301/11 b „Verpflegungsgebühren in Privatanstalten für erwachsene Personen“ zur Deckung des Mehrerfordernisses für die Verpflegung von nach Wien zuständigen Pflegelingen in den niederösterreichischen Bundesfürsorgeanstalten in Alsensteig und Mittelbach.

(Z. 30, III, 11.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 35 Millionen Kronen zur Ausgabscrubrik 607/1 d „Erfordernis für die Nachschaffung und Ausbesserung von Einrichtungsgegenständen für Kindergärten“.

Berichterstatter GN. Broczkyner:

(Z. 335, I, 1212.) Zuschußkredite für das Verwaltungsjahr 1923, und zwar zur Ausgabscrubrik 103/26 „Gehaltsvorschüsse“ im Betrage von 6 Millionen Kronen; zur Ausgabscrubrik 106/15 a „Zeitliche Aushilfen an aktive Lehrpersonen“ im Betrage von 4 Millionen Kronen.

(Z. 33, V, 22.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 15 Millionen Kronen zur Ausgabscrubrik 601/E 5 zur Deckung der Mehrkosten für die Auswechslung schadhafter elektrischer Zinkdrahtleitungen auf dem neuen Raschmarkt.

Berichterstatter StadtbauDior. Fiebiger:

(Z. 37, V, 84.) Endabrechnung über den Anlauf von Aktien der Vereinigten Persenbeuger Porphyrit, Syenit- und Sandindustrie A.-G. und Freigabe des der Gemeinde als Sicherheit für allenfalls strittige Angelegenheiten erlegten Sparfahnduches von 100 Millionen Kronen gegen Einlage von 38,5 Millionen Kronen bar.

Dem Stadtsenate und Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter StR. Breitner:

(Z. 26, M. Abt. 4, 33.) Ueberlassung von 3000 Stück Aktien III. Emission der Niederösterreichischen Elektrizitätswirtschafts-A.-G. „Newag“ aus Anlaß eines Darlehens und von weiteren 40 Stück für Rechnung der „Tega“, Traisentaler Elektrizitätsgesellschaft, sowie Ausübung des Bezugsrechtes auf 764.020 Stück junger Aktien anlässlich der Erhöhung des Aktienkapitales von 6 auf 9 Milliarden Kronen.

(Z. 40, M. Abt. 4, 4238.) Reassumierung des Finanzauschusses und Stadtsenatsbeschlusses vom 7. beziehungsweise 8. Jänner 1924 und Geltendmachung des Bezugsrechtes bei der Aktienkapitalvermehrung der Wiener Baustoff-A.-G. auf 27.050 Stück junger Aktien und Uebernahme von weiteren 20.000 Stück jungen Aktien.

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:

(Z. 28, III, 1.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 250 Millionen Kronen zur Ausgabscrubrik 302/4 a zur Deckung des Mehrerfordernisses für die Frühstücksauspeisung an den städtischen Kindergärten.

(Z. 30, III, 704.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 3760 Millionen Kronen zur Ausgabscrubrik 307 zur Deckung der beim Betriebe „Gemeindefriedhöfe“ sich ergebenden Mehrerfordernisse.

Berichterstatter Ob-Mag. R. Dr. Handler:

(Z. 31, VI, 1.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 132,6 Millionen Kronen zu Ausgabscrubrik 608/5 a zur Deckung der Kosten für die Erwerbung der Kat.-Parz. 316/1 und 323 der Liegenschaft Einl.-Z. 380 Breitensee, sowie der Kat.-Parz. 324 der Liegenschaft Einl.-Z. 367 Breitensee.

Berichterstatter GN. Hieb:

(Z. 41, M. Abt. 4, 4539.) Bewilligung eines Ehrenpreises für die 18. Jahresausstellung des Oesterreichischen Künstlerbundes.

(Z. 42, M. Abt. 4, 274.) Bewilligung einer Subvention von 250 Millionen Kronen für das Jahr 1924 für Propagandazwecke der Wiener Messe A.-G.

(Z. 43, M. Abt. 4, 275.) Die noch verbliebenen Subventionen für das Jahr 1923 werden entsprechend dem vorgelegten Verzeichnisse genehmigt und der erforderliche Zuschußkredit von 110.750.000 K wird bewilligt.

Die Anträge des **GN. Kunschäl** auf Gewährung folgender Subventionen: der „Volkslesehalle“ 20 Millionen Kronen, dem deutschen Volksgefängnisverein 1 Million Kronen, dem Vereine für Landeskunde von Niederösterreich 1 Million Kronen, dem Asylvereine der Wiener Unibersität und dem ersten Asylvereine je 10 Millionen Kronen, dem Naturschutzvereine 1 Million Kronen, dem Oesterreichischen Touristenklub 100 Millionen Kronen werden abgelehnt, desgleichen der Antrag des **GN. Binder** auf Subventionierung der Marienanstalt der Kongregation der Töchter der göttlichen Liebe mit 10 Millionen Kronen.

Berichterstatter **Dr. Weigl:**

(Z. 32, VIII, 2756.) Sachkredit im Betrage von 610 Millionen Kronen für die Erwerbung von Grundstücken für die Braunkohlen-Bergbauergewerkschaft Zillingdorf um Bewilligung eines Zuschußkredites zur Position C des Investitionswirtschaftsplanes pro 1923 in der Höhe des Erfordernisses zur Deckung der Kosten.

Berichterstatter Stadtbau-Dior. Ing. **Fiebigler:**

(Z. 35, V, 47.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1924 im Betrage von 2 Milliarden Kronen zu Ausgabe rubrik 507 zur Deckung des Erfordernisses für den weiteren Ausbau des städtischen Ziegelwerkes Ober-Daa, zwecks Erzielung einer durchschnittlichen Jahresleistung von 15 Millionen Stück Ziegeln.

Berichterstatter **Senatsr. Ing. Grabbe:**

(Z. 34, V, 20.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1924 im Betrage von 1 Milliarde Kronen zu Ausgabe rubrik 512/1, Post 2 a, des Sondervoranschlags für den Straßenpflegebetrieb zur Deckung des Mehrerfordernisses für Schneearbeiterlöhne.

(Z. 36, V, 75.) Weiterer Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1924 zur Ausgabe rubrik 512/1 „Sondervoranschlag für den Straßenpflegebetrieb“, und zwar: zu Post 2 a für Schneearbeiterlöhne im Betrage von 600 Millionen Kronen, zu Post 2 d für die Schneefuhr im Betrage von 1 Milliarde Kronen, zusammen 1.6 Milliarden Kronen.

Berichterstatter **Mag. Dior. Dr. Hartl:**

(Z. 44, M.D. 577.) Abänderung der Bestimmungen für die Bezüge gewählter Gemeindefunktionäre.

Ausschuß

für

Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten.

Bericht

über die Sitzung vom 23. Jänner 1924.

Vorsthende: Die **Dr. Grolig** und **Josef Müller**.Amtsf. StN.: **Kolrda**.Anwesende: **Dr. Hof**, die **Dr. Alt**, **Gröbner**, **Huber**, **Rörber**, **Kohl**, **Kopřiva**, **Linder**, **Lötsch**, **Merbau**, **Pokorny**, **Preyer**, **Sohn**, **Suchanek** und **Witzmann**; ferner **Ber. Amtsdior. Dr. Juritsch** und **Marktamt. Dior. Winkler**.Entschuldigt: **Senatsr. Dr. Wanschura** und **Ob. Mag. R. Dr. Fießmanneder**.Schriftführer: **Berw. Offizl. Muck**.Berichterstatter **StN. Kolrda:**

(Z. 29, M. Abt. 42, 2632.) Die Widmung des in der Detailmarkthalle 7, Burggasse befindlichen Raumes am Ausgange zur Neustiftgasse, ehemalige Veterinärkanzlei, zu Amtszwecken wird aufgehoben und der Raum für Geschäftszwecke gewidmet. Der Umwandlung dieses Raumes in eine Verkaufszelle und deren Ueberlassung gegen Entrichtung der jeweiligen Standgebühren an die Fischgroßhandlung **Karl Schwier**, Ges. m. b. H., wird zugestimmt.

(Z. 59, M. Abt. 42, 1972.) Die magistratischen Bezirksämter und deren Marktamt-Abteilungen werden angewiesen, von nun an bis auf weiteres die Aufstellung neuer Marktstände auf den offenen Märkten, in den Detailmarkthallen, Gassen, Straßen und Plätzen Wiens zum Vertriebe von Fleisch aller Art nicht zu bewilligen.

Berichterstatter **Dr. Alt:**

(Z. 46, M. Abt. 45, 329.) Die Gemeinde Wien erwirbt von **Adolf und Katharina Neugebauer** je einen Sechstelanteil der in der **Einl.-Z. 520 Simmering** inneliegenden Grundparzellen im Gesamtausmaße von 7475 m² um einen Pauschalpreis unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen.

(Z. 47, M. Abt. 45, 10769.) Die Gemeinde Wien erwirbt von **Franz Krach** die Parzelle 702/1, inneliegend in der **Einl.-**

Z. 610 Simmering, mit einem Ausmaße von circa 12.128 m² unter den vom Magistrat festgesetzten Bedingungen.

Berichterstatter **Dr. Grolig:**

(Z. 65, M. Abt. 44/II, 44/107.) Der Bericht über die Aufnahme der Bestände der Lagerabteilung 2 des städtischen Wirtschaftsamtes pro 31. Dezember 1922 wird zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter **Dr. Kopřiva:**

(Z. 66, B. B. A. 5 i. L.) Die Gegenstände, die der Wiener Holz- und Kohlenverkaufsgesellschaft m. b. H. gemäß dem Gemeinderatsbeschlusse vom 3. März 1922, P. Z. 2265, überlassen wurden, werden aus dem Inventare ausgeschieden und der **M. Abt. 32** und ein **Krisisgäretsch** der **M. Abt. 13 a** käuflich überlassen.

Berichterstatter **Dr. Linder:**

(Z. 35, M. Abt. 36, 26/1.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur Herstellung eines 1 m breiten Glasdachstreifens beim Hause 1, **Kärntnerstraße 26** vor dem Geschäfte der Firma **Franz Fieß & Söhne** wird unter den vom Magistrat festgesetzten Bedingungen gegeben.

(Z. 57, M. Abt. 46, 1414.) Das Ansuchen der Musikgesellschaft „**Schubert**“ um das weitere Mitbenützungrecht für den Turnsaal in der **M. B. Sch. 9, Galileigasse 3** zur Abhaltung von Musikproben wird aus pädagogischen Gründen widerrufen.

Folgenden Vereinen und Korporationen werden Schul- und Amtsräume zur Verfügung gestellt:

(Z. 30, M. Abt. 46, 3931.) Dem Wiener Arbeiterturnvereine der Turnsaal an der **M. B. Sch. 8, Dietrichgasse 36** an zwei Abenden jeder Woche von 6 bis halb 8 Uhr; diese Bewilligung erfolgt in Abänderung des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses VI vom 7. November 1923, Z. 1310.

(Z. 31, M. Abt. 46, 5642) dem Wiener Arbeiter Turnvereine die weitere Mitbenützung des Turnsaales und des gegenüberliegenden Klassenzimmers an der **R.- und M. B. Sch. 12, Hefendorfer Straße 66** an jedem Dienstag und Freitag von 7 bis 9 Uhr abends und dem **Hefendorfer Turnverein** in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung die Mitbenützung des Turnsaales und des gegenüberliegenden Klassenzimmers an jedem Montag und Donnerstag von 5 bis 9 Uhr abends;

(Z. 44, M. Abt. 46, 5608) dem Verbanne der Arbeiterstenographen, Ortsgruppe 12, der Garderoberraum des großen Sitzungssaales im Amtshause 12 an jedem Dienstag von 7 bis 9 Uhr abends;

(Z. 48, M. Abt. 46, 3840) dem Turnvereine „**Felsen**“ der Turnsaal an der **R.- und M. B. Sch. 9, Währinger Straße 43** an jedem Dienstag von 7 bis 9 Uhr abends;

(Z. 50, M. Abt. 46, 28) dem städtischen Jugendamte ein im Parterre gelegener Raum in der **M. B. Sch. 9, Grünentorgasse 7** (gleichzeitig wird das Mitbenützungrecht des Vereines **Jüdische Kinderfreunde** für diesen Raum widerrufen);

(Z. 51, M. Abt. 46, 5750) dem Verbanne der sozialistischen Arbeiterjugend je ein Klassenzimmer an der **M. B. Sch. 1, Bedülgasse 9** und **Börsegasse 5** an jedem Freitag, beziehungsweise Mittwoch von 7 bis 9 Uhr abends;

(Z. 52, M. Abt. 46, 196) dem Frauenkomitee der sozialdemokratischen Bezirksorganisation **Alsergrund** der Turnsaal an der **R.- und M. B. Sch. 9, Währinger Straße 43** an jedem Freitag von 6 bis 9 Uhr abends;

(Z. 53, M. Abt. 46, 5738) der Vereinigung kulturtätiger Frauen Wiens der Zeichenaal an der **R. B. Sch. 1, Stubenbastei 3** monatlich an zwei Abenden von 7 bis 9 Uhr abends;

(Z. 54, M. Abt. 46, 5520) der kaufmännischen Fortbildungsschule des Wiener Handelsstandes ein weiteres Behrzimmer an der **R. B. Sch. 1, Stubenbastei 3** an jedem Dienstag und Freitag von halb 3 bis 6 Uhr abends;

(Z. 55, M. Abt. 46, 5150) der Bundeslehranstalt für Frauengewerbe der Turnsaal an der **M. B. Sch. 6, Mittelgasse 24** wöchentlich an zwei Werktagen von 2 bis 3 Uhr nachmittags;

(Z. 58, M. Abt. 46, 5593) dem Sportklub „**International**“ der Turnsaal an der **R. B. Sch. 7, Zieglergasse 21** an jedem Montag

und Donnerstag, jährlich vom 1. Oktober bis Ende März, von 7 bis 9 Uhr abends;

(Z. 67, M. Abt. 46, 595) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der M. B. Sch. 6. Loquaiplatz 4 an jedem Montag und Donnerstag von halb 6 bis 7 Uhr abends;

(Z. 68, M. Abt. 46, 589) dem Bezirksverbande der Arbeitersport- und Bildungsvereine der Turnsaal an der R. B. Sch. 17. Wichtelgasse 67 an jedem Mittwoch von 7 bis 9 Uhr abends;

(Z. 69, M. Abt. 46, 588) dem Bezirksverbande der Arbeitersport- und Bildungsvereine den Turnsaal an der M. B. Sch. 17. Redtenbacherstraße 79 einmal wöchentlich von 7 bis 9 Uhr abends;

(Z. 70, M. Abt. 46, 587) dem Deutschen Turnverein in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. B. Sch. 9. Grünentorgasse 9/11 an jedem Dienstag und Freitag von 7 bis 9 Uhr abends (gleichzeitig wird das Benützungsbrecht des Wiener Arbeiterturnvereines an obigen Tagen widerrufen);

(Z. 71, M. Abt. 46, 584) der Lehrersportvereinigung in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. B. Sch. 17. Bezalgasse 29 an jedem Mittwoch und Freitag von halb 7 bis halb 9 Uhr abends;

(Z. 72, M. Abt. 46, 581) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. B. Sch. 6. Graßgasse 5 an jedem Mittwoch von 7 bis 9 Uhr abends;

(Z. 73, M. Abt. 46, 580) dem Vereine Bereitschaft ein Klassenzimmer an der M. B. Sch. 1. Börsengasse 5 an jedem Mittwoch von 6 bis 7 Uhr abends;

(Z. 74, M. Abt. 46, 579.) dem Vereine „Progreso“ ein Bezeichnungszimmer an der R. B. Sch. 1. Stubenbastei 3 an jedem Mittwoch von 7 bis 9 Uhr abends;

(Z. 77, M. Abt. 46, 590) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. B. Sch. 9. Glasergasse 8 an jedem Dienstag und Freitag von halb 6 bis 9 Uhr abends (gleichzeitig wird das Benützungsbrecht der Turngemeinde „Afergrund“ an diesen Tagen widerrufen).

Die Ansuchen folgender Vereine und Korporationen um Ueberlassung von Schul- und Amtsräumen werden aus grundsätzlichen Erwägungen abgelehnt:

(Z. 43, M. Abt. 46, 471) Erster Wiener jüdischer Turnverein „Malkabi IX“, Turnsaal an der R. u. M. B. Sch. 18. Paizingerstraße 37;

(Z. 49, M. Abt. 46, 3238/23) Sportklub „Amateure“ 10., ein Turnsaal der städtischen Schulen des 10. Bezirkes;

(Z. 56, M. Abt. 46, 2543/23) Sportklub „Interkont“, Turnsaal an der R. B. Sch. 1. Penngasse 20.

Berichterstatter GR. Polorny:

(Z. 45, M. Abt. 46, 5739/23.) Dem Antrage der Finanzprokurator auf Uebernahme des Stiftungshauses 4. Preßgasse 7 in Verwaltung des Wiener Magistrates wird stattgegeben.

Berichterstatter GR. Suchanek:

(Z. 28, M. Abt. 45, 7968/23.) Die städtische Liegenschaft Rat. Parz. 180/1, Einl. B. 329 des Grundbuches Ober-Sievering, 19. Hietzing, wird an Christine Großbauer ab 1. Jänner 1924 auf die Dauer von sechs Jahren, das ist bis Ende 1929 unkündbar und von diesem Zeitpunkte an gegen jederzeit mögliche halbjährige Kündigung zu Bestand gegeben.

Berichterstatter GR. Witzmann:

(Z. 75, M. Abt. 44, III/48/68/23.) Der Bezug der in den vorliegenden Verzeichnissen genannten Tageszeitungen und Fachzeitschriften für die Funktionäre, Aemter, Anstalten und Betriebe der Gemeinde Wien für das Jahr 1924 wird genehmigt.

Dem Gemeinderate wird folgendes Geschäftskind vorgelegt:

Berichterstatter GR. Bötsch:

(Z. 9, M. Abt. 45, 247.) Salomon Kapaport, Verkauf der Gaswerksgründe in Groß-Neubau II.

Bezirksvertretungen.

12. Gemeindebezirk, Meidling.

Öffentliche Sitzung vom 22. Jänner 1924.

Vorsitzender: **VB. Alois Janaschla.**

Schriftführer: **Kanzleileiter Berv. Ob. Radr. Kaiser.**

VB. Janaschla stellt einen eingehend begründeten Antrag gegen die geplante Verlegung des Bezirksgerichtes Meidling. (Angenommen.)

Frau VB. Rauheimer beantragt die Errichtung einer für beide Geschlechter benützbaren Bedürfnisanstalt an der Ecke des Gaubenzdorfer Gürtels und der Steinbaurgasse. (Angenommen.)

Die Hrn. Edelberg, Newole, VBSt. Krones, Scholda und Greif beantragen Verbesserungen der Straßenbeleuchtung. (Angenommen.)

VB. Schrom beantragt die Errichtung von Bedürfnisanstalten, System Beck, bei der Philadelphibrücke, beim Schönbrunnertor und am Meidlinger Marktplatz. (Angenommen.)

Der selbe beantragt, den Omnibusbahnverkehr über die Schönbrunner Straße bis zum Meidlingertor von Schönbrunn (Weigl) zu führen. (Angenommen.)

VB. Greif beantragt die Instandsetzung der unbenannten Gasse, welche bei der Dampfwäscherei vorbeiführt und den Verbindungsweg zwischen der Schwentzgasse und Altmannsdorfer Straße herstellt. (Angenommen.)

Der selbe beantragt die Instandsetzung des Gehweges, der von der Laubkaserne als Verlängerung der Edelkinnstraße bis zur Altmannsdorfer Straße führt. (Angenommen.)

VB. Ertl stellt folgenden Antrag: Die Bezirksvertretung wolle beschließen: Die neugewählten Bezirksräte des 12. Wiener Gemeindebezirkes nehmen die heutige erste Sitzung der Bezirksvertretung und ihren damit erfolgten Amtsantritt zum Anlasse, der schwerbedrückten Volksgenossen im Deutschen Reich, insbesondere der arbeitenden Bevölkerung des Ruhr- und Rheingebietes zu gedenken. Die Bezirksvertretung wird beauftragt, diese Kundgebung dem Bürgermeister mit dem Ersuchen zu übermitteln, sie in geeigneter Weise der deutschen Reichsregierung zur Kenntnis zu bringen. (Angenommen.)

Der selbe beantragt, daß die während des Krieges aufgelassene Straßenbahnhaltestelle der Linie 8 „Raischlygasse—Zelebor-gasse“ wieder errichtet werde. (Angenommen.)

Der selbe stellt den Antrag auf Errichtung eines Wartehäuschens mit Beleuchtung für die die Linie 8 der Straßenbahn stadtwärts benützbenden Fahrgäste beim Amtshause für den 12. Bezirk. (Angenommen.)

VB. Edelberg beantragt die Errichtung einer Gartenanlage auf dem nächst der Philadelphibrücke durch den Zusammenlauf der Wilhelmstraße und Eichenstraße gebildeten Platz. (Angenommen.)

Zum Schluß wird die Wahl von Fürsorgeräten und Ersatzmännern vorgenommen.

Sitzungen:

7. Bezirk: 14. Februar, 5 Uhr nachmittags.

16. Bezirk: 15. Februar, 6 Uhr nachmittags.

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 3. bis 9. Februar 1924.

Von Gemüse erhielten die Märkte eine Gesamtzufuhr von 8261 q, das sind um 1479 q weniger als in der Vorwoche. Im

Gasapparate

HERDE, KOCHER,
BRAT- UND BACK-
RÖHREN USW.,
HEIZÖFEN, RADIA-
TOREN USW.,
GROSSKÜCHEN-
ANLAGEN FÜR
SPITÄLER, BAN-
KEN, HEIME USW.,
MISCHDRUCKGAS-
ÖFEN FÜR DEN
INDUSTRIEBEDARF

FRIEDRICH
SIEMENS-
Tel. 17452, 27453 WERKE A.-G. Tel. 27452, 27453
WIEN IX., ALSERSTR. 20

Vergleiche zur Vorwoche sind wesentliche Preisänderungen nicht zu verzeichnen. Nur Zwiebel zeigte stetig steigende Preistendenz, so daß auf dem Raschmarke zu Wochenende im Großhandel bereits 3000 K per kg gezahlt wurden. Auch bei Spinat ist eine Erhöhung des Preises zu verzeichnen. Die Kartoffelzufuhr belief sich auf 4139 q, das ist um 378 q mehr als in der Vorwoche. Die Kartoffelzufuhren sind andauernd gut. Auf dem Raschmarke notierten: Rote Kartoffeln 1500 bis 1600 K, weiße 1800 bis 2000 K, gelbe 2200 bis 2600 K, Rippler 4600 bis 4800 K, italienische (Malta) 5000 bis 6000 K per kg im kleinen.

Der Eiermarkt war gut besetzt. Insgesamt sind 566.200 Stück, das sind um 108.400 Stück mehr als in der Vorwoche eingelangt. Die Hauptzufuhr (155.000 Stück) entfiel auf Ware ägyptischer Provenienz. Auf dem Raschmarke notierten frische Eier 2400 bis 3000 K, ägyptische 2000 bis 2450 K per Stück im kleinen. Gegen Wochenende haben sich Eier um zirka 200 K per Stück ermäßigt. Bedarfsdeckend waren auch die Zufuhren an Butter. Insgesamt sind 208.8 q eingelangt, das sind um 22.8 q mehr als in die Vorwoche.

Auf den Rindermärkten wurden im Vergleiche zur Vorwoche um 151 Stück Rinder mehr aufgetrieben. Es notierten Ochsen, inländische, 11.800 bis 16.000 K, ungarische 11.700 bis 16.000 K, rumänische 12.000 bis 17.000 K, jugoslawische 11.500 bis 16.000 K, argentinische 16.000 K, Stiere 11.500 bis 16.700 K, Kühe 11.500 bis 15.000 K, Büffel 9500 K, Weimvieh 5500 bis 11.400 K per kg. Auf den Jung- und Stechviehmärkten wurden gegen die Vorwoche um 309 Kälber und 210 weibner Schweine weniger zugeführt. Es notierten lebende Kälber 23.000 bis 27.000 K, ausgeweidete 23.000 bis 31.000 K, ausgeweidete Lämmer 14.000 bis 24.000 K, ausgeweidete Fiegen 10.000 bis 17.000 K, ausgeweidete Schafe 14.000 bis 20.000 K, ausgeweidete Fleischschweine 26.000 bis 31.000 K, ausgeweidete Fettschweine 26.000 bis 32.000 K per kg.

Auf den Vorstienviehmärkten wurden um 12 Stück Fleischschweine weniger, dagegen um 164 Stück Fettschweine mehr aufgetrieben. Es notierten Fleischschweine 23.000 bis 26.500 K, Fettschweine 24.000 bis 28.500 K per kg.

Die Bahnzufuhren auf den Zentralfleischmarkt in der Großmarkthalle wiesen gegenüber der Vorwoche eine Vermehrung um 57 Tonnen auf. Im Kleinverkauf notierten gegen die Vorwoche billigere: Schmalz um 1000 bis 1400 K (24.600 bis 27.000 K), dagegen teurerer Filz um 1000 K (34.000 bis 39.000 K). Im übrigen blieben die Preise unverändert.

Die Zufuhren an Seefischen waren in den Berichtwochen bedeutend günstiger, weshalb auch eine Preisermäßigung von 2000 bis 5000 K per kg einsetzte. Es notierten Seelachs 10.000 K, Rabeljau 14.000 bis 16.000 K, Karpfen 28.000 bis 40.000 K per kg im kleinen. Mit Geflügel- und Wildbret war die Großmarkthalle reichlich besetzt.

Baubewegung

vom 9. bis 12. Februar 1924.

(Die in Klammern eingestrichelten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Aktenstücke der Abteilungen 36 und 40 des Magistrates für den 1. bis 9. und 20. Bezirk. — Für den 10. bis 19. und 21. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen.

Verschiedene Bauten.

- Bezirk: Hofzubau, Diberstraße 4, vom Architekten Pollak-Hellwig, 6. Mariahilfer Straße 1a, Bauführer Arnold Barber (1433).
- " " Kanalarstellung, Am Hof 5, von Matthias Eigner, Maurermeister (1571).
- " " Garage, Schultergasse 5, von Regenhart & Raymann, Bauführer Robert Mareuschel's Witwe (1653).
- Bezirk: Messpavillon, Prater, Rotunde, von der Bauleitung für die Wiener Messe A.-G. (durch Oesterreichische Aktiengesellschaft für Bauunternehmungen) (1719).
- " " Messpavillon, Prater, Rotunde, von der Bauleitung für die Wiener Messe A.-G. (durch E. Haumann's Witwe & Söhne) (1720).
- Bezirk: Garage, Schwindgasse 12, von Alfred Hauser, Bauführer Karl Michna (1604).
- Bezirk: Kanalarstellung, Neubaugasse 38, von Moritz Meißner (1432).
- " " Vorbau, Lerchenfelder Straße 1, von der „Reich“, Reichswirtschaftsstelle für Handel und Industrie der Kriegspolizei Oesterreichs (1658).

Adaptierungen.

- Bezirk: Zelintagasse 14, von Dr. Künster, Bauführer Simacel & Vater (1501).
- " " Fichtegasse 11, vom Oesterreichischen Journal A.-G., ebenda (1631).
- " " Hoher Markt 11, von „Der Anker“, allgemeine Versicherungs-A.-G., Bauführer Ing. Max Haupt (1699).
- " " Elisabethstraße 10, von Ing. E. Gießmann, Baumeister, 9. Bauernfeldplatz 4 (1716).
- Bezirk: Praterstraße 43, von Heinrich Hecht, Bauführer Ludwig Meitich (1710).
- " " Schiffmühlenstraße 64, von Julius Spiegel, Bauführer Fritz Rabler (1607).
- " " Schiffmühlenstraße 61, von Julius Spiegel, Bauführer Fritz Rabler (1605).
- " " Ausstellungsstraße 3, von M. Knauer-Breuer, Bauführer Nikolaus B. Boni (1651).
- Bezirk: Apsteigergasse 7, von der Kongregation der ehrwürdigen Schulschwestern vom heiligen Franziskus, ebenda (1635).
- " " Custozzagasse 5, von Ing. Hans Eisner, Landstraßer Hauptstraße 13, Bauführer Karl Marx (1610).
- " " Nadeßkystraße 13, von Louis Heinsheimer, Heßgasse 6, Bauführer Viktor Bojanowsky (1442).
- " " Wehrergasse 7, von Julius Feiwel, ebenda, Bauführer Wondner & Bolejnuk (1557).
- Bezirk: Karolinengasse 7, von der „Galag“, Galanterie- und Schreibwarenfabrik, Ges. m. b. H., Bauführer F. Pöschel (1435).
- Bezirk: Franzensgasse 2, von Adolf Bögler, Bauführer Sigler & Rous (1441).
- " " Bachergasse 5, von Kaspar Czepel & Mitbestitzer, ebenda, Bauführer Karl Lubowsky (1606).
- Bezirk: Mollardgasse 58—Morizgasse 4, von der Wiener Kunstschleiferei Ges. m. b. H., Bauführer Karl Marx (1570).
- " " Mariahilfer Straße 109, von J. Pöblitz, Baumeister, 12. Rudergasse 4 (1605).

Bleche - Winiwarter - Bleiwaren

6. Bezirk: Luftbadgasse 13, von F. Mitterka, Mollardgasse 19 (1652).
 " " Gumpendorfer Straße 82, von Hans Herzog, Bauführer Wiener Baugesellschaft (1659).
 " " Mariobühler Straße 101, von der Kunstmöbelfabrik Otto Pach, Mariobühler Straße 99 (1703).
 " " Kasernengasse 22, von Julius Selter, Bauführer Johann Konasiewicz, Maurermeister (1722).
 7. Bezirk: Sigmundsgasse 1, von J. Bachl's Söhne, Siedensterngasse 24, Bauführer R. Birchbauer, Maurermeister (1709).
 " " Neubaugasse 38, von der "Allianz", Filzverleiher und Betriebesgef. m. b. H. ebenda (1444).
 " " Leichenfelder Gürtel 22, von Ing. Hans Eisner, 3. Landstraßer Hauptstraße 13, Bauführer Karl Marx (1561).
 8. Bezirk: Allerstraße 21, von der Hans Hatschek'schen Hausverwaltung, 9. Maria Theresien-Straße 15, Bauführer Bauunternehmung Simacel & Vater (1650).
 9. Bezirk: Riechtsteinstraße 81, von den Industriewerken "Helvetia", 18. Ladnergasse 77 (1443).
 " " Eißengasse 1, von Margarete und Johanna Siekriegel, Bauführer Fritz Mahler (1551).
 20. Bezirk: Hochstädtplatz 5, von der Niederösterreichischen Molkerei, ebenda, Bauführer Josef Neuhauser (1554).

Renovierung.

7. Bezirk: Breite Gasse 10, von Karl Haas, Baumeister, 17. Hernalscher Hauptstraße 114 (1633).

Parzellierungen.

13. Bezirk: Fiebing, Einl.-Z. 253 und 588, von Cornel und Margarete Hochberger, 6. Gumpendorfer Straße 72 (1715).
 19. Bezirk: Ober-Döbling, Einl.-Z. 212, von Franz und Julius Gindra, durch Notar Fr. Kriskler, Gatterburggasse 10 (1555).
 " " Grinzling, Einl.-Z. 347, von Graßl und Hengl, durch Notar Fr. Kriskler, Gatterburggasse 10 (1556).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw. können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 27, 582.

Aufzüge im Volkssbad 10. Bürgerplatz.

Anbotverhandlung am 23. Februar, 10 Uhr, in der M. Abt. 27, 1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin, Tür 21.

M. Abt. 31, 3515.

Umbau des Hauptunratskanales in der Binderergasse und Pfluggasse im 9. Bezirke.

Kostenanschlag: Erd- und Baumeisterarbeiten 10.156 K 4 h (Tarispreise 1912).

Anbotverhandlung am 26. Februar, 10 Uhr, in der M. Abt. 31, 1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin.

M. Abt. 31, 3185.

Umbau des Hauptunratskanales in der Blumen-gasse—Weidmannngasse—Leopold Ernst-Gasse im 17. Bezirke.

Kostenanschlag: Erd- und Baumeisterarbeiten 12.486 K 14 h (Tarispreise 1912).

Anbotverhandlung am 26. Februar, halb 11 Uhr, in der M. Abt. 31, 1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin.

Kalendarium.

Die in Klammern beigezeichnete Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

18. Februar. (M. Abt. 23.) Bau von 12 Häusern der Wohnhausgruppe 21 der Volkswohnhäuser auf der Schmely, 15. Wickhoffgasse—Minciostraße, 11 Uhr, Anstreicherarbeiten, 12 Uhr Zimmermalerarbeiten (Heft 12).
 19. Februar, 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Schotterlieferungen für die laufende Erhaltung der Maladamstraßen im ersten Halbjahre 1924 (Heft 12).
 23. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Aufzüge im Volkssbad 10. Bürgerplatz (Heft 13).
 26. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Binderergasse und Pfluggasse im 9. Bezirke (Heft 13).
 — halb 11 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Blumengasse—Weidmannngasse—Leopold Ernst-Gasse im 17. Bezirke (Heft 13).
 1. März, 10 Uhr. (M. Abt. 24.) Heiz- und Warmwasserbereitungsanlage für die neu zu erbauende Kinderübernahmestelle 9. Sobieski-gasse und Kessellieferung (Heft 8).
 2. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 33.) Neubau der Brigittabrücke über den Donaukanal im 9./20. Bezirke (Heft 104).

Kundmachungen.

Kanalräumungsgebühren für den Monat Februar 1924.

Die Kanalräumungsgebühren erfahren für den Monat Februar 1924 keine Veränderung gegenüber den Vormonaten und betragen daher das 20fache des Augustmonatszinses 1914. (M. Abt. 31, 2277.)

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbenunternehmungen.

27. Dezember 1923.

- Alina Franz, Bilanz- und Buchrevision, 1. Rauchensteingasse 5. — Barber Jakob, Handel mit Wirl- und Strickwaren, 8. Leichenfelder Straße 112. — Bauer Anna, Frauen- und Kinderkleidernachergewerbe, 10. Erlachgasse 99. — Bauer Helene, geb. Huberl, Kleidermachergewerbe, 17. Hernalscher Hauptstraße 211. — Bauer Josefina, geb. Schaller, Marktsahnergewerbe, 8. Strozzi-gasse 10. — Bittner & Komp., offene Handelsgesellschaft, Bank- und Kommissionsgeschäft, 8. Friedrich Schmidt-Platz 6. — Brandl Marie, Markt-viktualienhandel, 15. Kranzgasse 29. — Chmel August, Gemischwarenhandel im großen, 1. Habsburgergasse 5. — Dolejš Richard, Handel mit Eisenwaren, Haus- und Küchengeräten, elektrotechnischen Bedarfsartikeln, 1. Jedlihgasse 7. — Drechsler Emanuel, Kleinfuhrwerker, 8. Lange Gasse 53. — Dzale, Ludmilla, Handel mit Geschir, 1. Weiburggasse 8. — Duchlowitsch Raimund Christbaumhandel, 15. Maria vom Siege. — Eisler Alfred, Handel mit Papier, Schreib-, Kurz-, Gold- und Silberwaren, 1. Schottenring 14. — Engl Rudolf, Handel mit Toilette-, Parfümerie- und Galanteriewaren,



8. Strozzi-gasse 38. — Falout Matthias, Handelsagentur, 10. Eitensteig-gasse 10. — Fencel Josef, Gast- und Schenkwirt, 10. Lorenburger Straße 74. — Fesemayer Emma, geb. Huffyly, Gast- und Schankgewerbe, 16. Kirch-
 ketterngasse 32. — Gostan Erwin, Erzeugung von kunstgewerblichen Gegen-
 ständen, 8. Perchenfelder Straße 28/30. — Gombarsitz Emmerich, Handel mit
 handgemalten Bildern, 8. Albertgasse 32. — Grubner Gertrud, Erzeugung
 von Strick- und Wirtwaren, 1. Wollzeile 32. — Grubner Gertrud, Handel
 mit Modewaren, 1. Wollzeile 32. — Günzig Margarete, Handel mit Strick-
 und Wirtwaren, 1. Kärntnerstraße 5. — Held Stephanie, Marktvirtualien-
 handel, 1. Hoher Markt. — Hells & Komp., Ges. m. b. H., Gemischtwaren-
 handel im großen, 1. Bäderstraße 18. — Herz Verlags-A. G., Konzeption zum
 Betriebe des Verlagsbuchhandels, 1. Wiesingerstraße 8. — Jletzky Marie, geb.
 Vidal, Pferdefleischverschleiß, 10. Karmarschgasse 72. — Jenil Andreas,
 Kommissionswarenhandel, 8. Florianigasse 32. — Kalb Frieda, geb. Rosen-
 zweig, Handel mit Wäsche, Woll-, Wirt- und Textilwaren, Leder- und
 Galanteriewaren, 8. Perchenfelder Straße 78/80. — Kay false Pollak Stadler
 Handel mit Textilwaren, Schneiderzugeshör und Wirtwaren, 17. Seblergasse 103
 — Kern Franz, Christbaumhandel, 1. Stadiongasse, Markthalle. — Kopp
 Georg, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 11. Kobelgasse 18. — Kurz Kofatia,
 Handel mit Christbäumen, 1. Hoher Markt. — Landl Johann Friedrich,
 Fleischverschleiß, 17. Klopstockgasse 2. — Landl Johann Friedrich, Schweine-
 fleisch- und Selchwarenverschleiß, 17. Klopstockgasse 2. — Lieferungs-
 und Verwertungsgesellschaft für Chemie und Technik m. b. H., Handel mit Brenn-
 stoffen aller Art, 8. Gausgasse 39. — Lindner Kofa, Christbaumhandel,
 1. Am Hof, Markt. — Loibl Karl, Christbaumhandel, 17. Hornedgasse 5. —
 Markus Pauline, geb. Reid, Erzeugung von kunstgewerblichen Gegenständen,
 8. Albertgasse 2. — Matula Genoveva, Handel mit Woll- und Wirtwaren und Seide,
 19. Heiligenstädter Straße 170. — Meißner Marie, geb. Valta, Handel mit Schnitt-
 waren, 8. Strozzi-gasse 10. — Montanbedarf, Ges. m. b. H., Gemischtwaren-
 handel im großen, 1. Wollzeile 9. — Nemeš Beatrix, Surrogatfasererzeugung,
 1. Bernerhofgasse 35. — Nemeš Franz, Schuhmacher, 10. Bernerhof-
 gasse 15. — Nohel Christine, geb. Heller, Kleinhandel mit Brennmaterialien,
 11. Dorf-gasse 78. — Paszál Jubily, Handelsagentur, 1. Petersplatz 9. —
 Platz Leopoldine, geb. Marfart, Handel mit Christbäumen, 11. Simoning-
 platz. — Rebholz Marie, Christbaumhandel, 1. Am Hof, Markt. — Ruß
 Marie, geb. Kantianyi, Damenkleidermachergewerbe, 10. Humboldt-gasse 12. —
 Ruzicka Wenzel, Handel mit Brennmaterialien, 10. Schrankenberg-gasse 22.
 — Tuchhaus S. Salzer, vorm. Kühl & Salzer, offene Handelsgesellschaft,
 Handel mit Tuch- und Wollwaren und Schneiderzugeshör, 1. Gungl-gasse 5.
 — Scharrer Max, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen,
 1. Stadiongasse 7. — Schädinger Anna, Handel mit Christbäumen, 1. Stadi-
 on-gasse, Markthalle. — Serloth Hermine, Christbaumhandel, 1. Am Hof, Markt.
 — Siabler Helene, Kleidermachergewerbe, 3. Jaurdgasse 1. — Sianka
 Johann, Handel mit Christbäumen, 1. Rathausstraße — Stadiongasse. — Stof-
 hammer Anna, Handel mit Christbäumen, 1. Am Hof, Feuerwehr. — Stofa
 Ernst, Marktfahrer, 17. Beronitagasse 34. — „Tetrag“, Textilwarenvertriebs-
 ges. m. b. H., Handel mit Textilwaren, 1. Zelinfagasse 13. — Ulrich Gott-
 fried, Handel mit Christbäumen, 1. Hoher Markt. — Unterstützungsverein
 „Abemiserhilfe“, gewerksmäßige Uebersetzungen aus dem Englischen, Franzö-
 sischen, Italienschen, Neugriechischen und Deutschen und umgekehrt, 1. Hof-
 burg, Schönborntrakt. — Weith Josef, Handel mit Christbäumen, 1. Ferdinands-
 brücke, Stadtbahnhaltestelle. — Wachsberger Friedrich, Metallschmelzer,
 10. Van der Müll-Gasse 80. — Wechselbaum Vinzenz, Lebensmittel, Kon-
 sumwaren- und Flaschenbierhandel, 17. Frauenfelderplatz 2. — Weiß Eugen,
 Wäschewarenherzeugung, 1. Lugez 7. — Weiß Rosa, Kleinhaberin der Firma
 Karl Goldscheider's Nachfolger Josef Marx, Kleinhandel mit Brennmaterialien,
 1. Naglergasse 4. — Westly Franziska, Handel mit Seifen, Perzen,
 Parfümeriewaren, Papier- und Kurzwaren, 7. Westbahnstraße 53. — Wiesinger
 Franz, Handel mit Wein und Obstwein in Flaschen und Gebinden, 17. Seiten-
 berggasse 77. — Wilhelm Franziska, Handel mit Strick- und Wirtwaren,
 Wäsche und Bekleidungsgegenständen aller Art, 4. Wiedner Hauptstraße 40. —
 Zimmermann Marianne, geb. Smokoda, gesch. Malina, Kleinhandel mit
 Brennmaterialien, 8. Fribgasse 19.

28. Dezember 1923.

B. Aminger, Brod & Komp., Handel mit Kolonialwaren und Landes-
 produkten, 3. Efelplatz 7. — Auer Stephan, Gemischtwarenhandel und Flaschen-
 bierverschleiß, 16. Hasnerstraße 62. — „Austria“-Dampf-mühle des J. Milacek
 Alleinhaber Otto Milacek, Betrieb einer Dampf-mühle, 10. Lorenburger
 Straße 68/70. — „Austria“-Dampf-mühle des J. Milacek, Alleinhaber Otto
 Milacek, fabrikmäßiger Bäderbetrieb, 10. Lorenburger Straße 68/70. —
 Sahr Alois, Handel mit Wäsche, Kleidern, Schuhen, Vorhängen und Textil-
 waren, 17. Helblinggasse 14. — Kommanditgesellschaft Boigner & Eymann-
 dorfer, fabrikmäßige Erzeugung von Schuhwaren, 7. Burggasse 106. — Brüll
 Robert, Gemischtwaren- und Flaschenbierhandel, 18. Schulgasse 60. — Deutsch
 Paul, fabrikmäßige Erzeugung von Schokolade und Zuderwaren, 16. Wil-
 helminenstraße 155. — Drachler Johanna, Frauen- und Kinderkleidermacher-
 gewerbe, 16. Deindhardtinggasse 24. — Draganitz Ludwig, Musiker, 18. Schu-
 mann-gasse 6. — Eckstein Verta, geb. Reichwald, Frauen- und Kinderkleider-
 machergewerbe, 8. Josefstädter Straße 66. — Franz Johann, Handel mit
 Christbäumen, 11. 1te Landengasse 21. — Graef Elise, geb. Fischer, Her-
 stellung von Handstrickereien und Handbäckereien, 1. Werbertorgasse 15. —
 Grohmann Walter, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Fleischmarkt 1. —
 Grundhammer Franziska, Verschleiß von Zuderbäderwaren, Kanditen, Krackerln,
 Fruchtstücken, Sodawasser und Obst, 11. Drischütz-gasse 10. — Gutmann Oskar,
 Marktvirtualienhandel, 18. Kutjchermarkt. — Hauer Karl, Kaffeehanllongession,

18. Ober-St. Veit, Stod im Weg, Hubertusbarade. — Heje Johann, Schloffer,
 8. Lange Gasse 3. — Dr. Julius Herbabny, Kaffeesieder, 1. Franz Josefs-
 Kai 31. — Herroj Magdalena, Christbaumhandel, 18. Johann Nepomuk Vogl-
 Platz. — Hefina Karl, Handelsagentur, 18. Hühnegasse 19 a. — Janku Johann,
 Kleidermacher, 11. Simmeringer Hauptstraße 1. — Jarolim Leopold, Kom-
 missionswarenhandel, 8. Sanettygasse 1. — Jirovsky Helene, Handel mit
 Papier-, Kurz-, Galanterie-, Spielwaren und Kanditen, 16. Euenteststraße 21.
 — Kaspar Johann, Handel mit Lederwaren, 18. Genzgasse 59. — Kelmayer
 Marie, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 16. Thaliastraße 29. —
 Knorr Franz, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 15. Schanz-
 straße 40. — Koller Elisabeth, geb. Merzl, Christbaumhandel, 19. Heiligen-
 städter Straße, Rudolfer Markt, Hüte Nr. 20. — Kralowek Adalbert,
 Handelsagentur, 1. Neutorgasse 1. — Kramsky Barbara, Modistengewerbe,
 7. Seibengasse 41. — Krcsaldo Josef, Handel mit Christbäumen und Mispel-
 zweigen, 1. Am Hof, Kirche. — Lampel Rudolf, Handel mit Wiedern und
 Metallkuren, 17. Dornerplatz 12. — Lajan Leopoldine, Wäschewarenherzeugung,
 11. Simmeringer Hauptstraße 197. — Löb Philipp, Kaffeesieder, 1. Baisch-
 gasse 7. — Löb Anna, Marktvirtualienhandel, 1. Am Hof, Markt. — „Ma
 Jong“, offene Handelsgesellschaft, Erzeugung von kunstgewerblichen Gegen-
 ständen, 6. Eggertzgasse 1. — Mira Marie, geb. David, Handel mit Christ-
 bäumen, 17. Dornerplatz, Markt. — Opyl Johann, Gemischtwarenhandel und
 Flaschenbierverschleiß, 18. Bastiengasse 23. — Pehwinkler Josef, Pferdefleisch-
 und Pferdefleischschwarenverschleiß, 17. Beheimgasse 79. — Popp Johann,
 Schweinefleisch- und Selchwarenverschleiß, 16. Perchenfelder Gürtel 23. —
 Reif Oskar, Inhaber der Firma Reif & Komp., Handel mit Läden, Farben
 und einschlägigen Artikeln, 18. Weimarer Straße 33. — Reiß Hermann,
 Handel mit Lager- und Rohmetallen, 19. Chimanistraße 1 a. — Schimon
 Karoline, geb. Stofsfeller, Marktvirtualienhandel, 17. Dornerplatz, Markt. —
 Schlefinger Rosa, Stickerwarenherzeugung, 17. Hasnerstraße 27. — Schneider
 Alois, Hafner und Ofenleger, 1. Hegelgasse 8. — Schrenk Marie, geb. Schmidl,
 Konditoreiwaren-, Fruchtstücke- und Sodawasserherverschleiß, 17. Weißgasse 30. —
 Slaby Johann, Kleidermacher, 7. Kaiserstraße 117. — Strejzel Karl, Christbaum-
 handel, 18. Herberstraße 19. — Sturmwind Gertrud, Modistengewerbe, 1.
 Franz Josefs-Kai 45. — Thiel Marie Hedwig, Stickergerber, 7. Mondschein-
 gasse 4. — Siegmund Wachtl's Erben, fabrikmäßige Erzeugung von Rahmen
 und Leisten, 7. Mariahilfer Straße 32. — Weber Thelma, geb. Preiß, Lebens-
 mittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 17. Ladnergasse 28. —
 Dr. Robert Winkler, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, 18. Amann-
 platz 2. — Dr. Robert Winkler, Wildbret und Geflügelhandel, 18. Amann-
 platz 2. — Zahm Karl, Inhaber der Firma Armann & Komp., mechanische
 Strickerei, 18. Währinger Straße 109. — Ziegler Anna, Wäschewaren-
 herzeugung, 19. Sarawitzgasse 11.

29. Dezember 1923.

Augensfeld Pauline, Inhaberin der Firma Wäschefalon Augensfeld, Handel
 mit Wäsche und Wirtwaren, 1. Graben 28. — Awin Erna, verw. Schlefinger,
 Handel mit Ledergalanteriewaren, Ripp- und Bronzegegenständen, 6. Maria-
 hilfer Straße 53. — Bobor Alexander, Handelsagentur, 1. Stod im Himmel 8.
 — Braun Else, Inhaberin der Firma A. Antonovich, Handel mit elektrischen
 Start- und Schwachstrombedarfsmitteln, Koch-, Heiz- und Döselapparaten,
 1. Stod im Eisen-Platz 2. — Cech Josef, Marktvirtualienhandel, 18. Johann
 Nepomuk Vogl-Platz. — Diamond Arpad Egon, Gemischtwarenhandel im
 großen, 1. Schottenring 7. — Dilmont Arpad Egon, Kommissionswaren-
 installationsgewerbe, 2. Sehardgasse 24. — Fint Alois, Handel mit Frucht-
 stücken, Sodawasser, Kanditen und Obst, 1. Goethegasse, Ring. — Freund
 Labistaus, Inhaber der Firma Ingenieure Amigo & Freund, Präzisions-
 holz- und Metallwaren, fabrikmäßiger Betrieb zur Erzeugung von Klein-
 maschinen und deren Bestandteilen, von Holzartikeln, Kleinmehlgattern und
 Kalkfeberbaltern, 18. Wittbauergasse 38. — Fröhlich Johann, Handel mit
 Schweinefleisch und Selchwaren, 18. Gersthofermarkt. — Fürth & Komp.,
 Erzeugung von Schubeinlagen und einschlägigen Artikeln, 10. Raaberbahn-
 gasse 1. — Göbel Marie, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbier-
 verschleiß, 19. Wittbauergasse 32. — Graß Marie, Christbaumhandel, 1. Am
 Hof. — Hirsch Karl, Handel mit Sportausrüstungsgegenständen, 4. Heumühl-
 gasse 9. — Hofmann Alois, Modistengewerbe, 6. Kasernengasse 2. — Kay
 Zaharias, Kleidermacher, 1. Wollzeile 32. — Kleinmond Leopold, Handels-
 agentur, 6. Gumpendorfer Straße 109. — Kreuz Marie, Gemischtwaren- und
 Flaschenbierverschleiß, 17. Seblergasse 98. — Kuber Franz, Christbaumhandel,
 18. Majnollogasse. — Madjera Heinrich, Handelsagentur, 18. Anafastus Grün-
 Gasse 25. — Mahlfleisch Theresie, Christbaumhandel, 4. Raschmarkt. — de
 Marino Vincenzo, Handel mit Stoffen, 4. Schilander-gasse 4. — Mrazel
 Antonia, Erzeugung von kunstgewerblichen Gegenständen, 19. Felix Mittel-
 Straße 21. — Müller Josef, Erzeugung von chemischen Produkten auf kaltem
 Wege, 18. Edelhofgasse 17. — Reisse Hermann, Handelsagentur, 4. Argentinier-
 straße 53. — Pittner H., Ges. m. b. H., Schlossergewerbe, 18. Währinger
 Straße 105. — Pollatschel Emma, Erzeugung von kunstgewerblichen Lampen-
 schirmen, 18. Kreuzgasse 29. — Potiska Eduard, Laßuhrwerksgewerbe, 6.
 Eiswagelgasse 5. — Schreattenholzer Franziska, Handel mit Obst und Gemüse,
 4. Raschmarkt. — Schwarz Erns, Handel mit chemisch-technischen Bedarfs-
 artikeln im großen, 1. Bäderstraße 7. — Schwarz Erns, Handelsagentur,
 1. Bäderstraße 7. — Schwanhart Ignaz, Handel mit Christbäumen, 1.
 Müllersteig. — Sczagany Pauline, Marktvirtualienhandel, 18. Kutjchermarkt.
 — Jng. Karl Schwarz, Handelsagentur, 4. Kolschütz-gasse 15. — Simonowitsch
 Marie, Naturblumenhandel, 4. Raschmarkt. — Sötkerer Anna, Christbaum
 handel, 1. Judenplatz. — Stepper Heinrich Paul, Fleischsetzer, 19. Döbblinge

Hauptstraße 72. — Swoboda Anton, Ofenseger, 18. Wittthauerstraße 32. — Szabo Franz, Handelsagentur, 1. Wolfengasse 3. — Tommaselli Pasquale, Handel mit Stoffen, 4. Schilanderberggasse 4. — Tommaselli Vincenzo, Handel mit Stoffen, 4. Schilanderberggasse 4. — Uebermayer Theresia, Handel mit Obst und Gemüße, 4. Naschmarkt. — Vengh Anton, Inhaber der Firma A. F. Vengh, Handelsagentur, 1. Bäderstraße 8. — Vogl Philipp, Handel mit Knöpfen, Schnallen und Posamentierwaren, 1. Kohlmeißergasse 3. — Weber Fritz, fabrikmäßige Erzeugung von Maschinen und Werkzeugen, 4. Kollschützergasse 15. — Wiener Bach- und Schließgesellschaft, Versicherungsaufnahme Szell & Komp., Handel mit Kontrollrubren und deren Bestandteilen, 6. Weggasse 11. — Wirth Alois, Handel mit Christbäumen, 1. Bellaria, Volksgarten. — Wohlgenützig Katharina, Christbaumhandel, 4. Naschmarkt.

31. Dezember 1923.

Bankkommanditgesellschaft Sigmund Amarant & Komp., Bank- und Kommissionsgeschäft, 1. Werbertorgasse 7. — Baumann Josef, Christbaumverschleiß, 3. Schlachthausgasse 24, Platz vor dem Hause. — Blahovec Paula, Handel mit Alteisen, 10. Schröttergasse 11. — Brauner Marie, Handel mit Alteisen, unedlen Metallen und solchen Abfällen, 10. Landgasse 20. — Egl Helene, geb. Guta, Christbaumhandel, 16. Richard Wagner-Platz. — Fint Franz, Kleidermacher, 10. Dampfgasse 24. — Fischl & Waldmann, offene Handelsgesellschaft, Bank- und Kommissionsgeschäft, 1. Schottenring 7. — Futternecht Barbara, geb. Stangl, Christbaumhandel, 16. Yppenplatz. — Gerber Jakob, Gemischtwarenhandel, 10. Bernerstorfergasse 28. — Grill Josef, Tapezierer, 3. Barichgasse 30. — Josef Gröger & Komp., Erzeugung von Holzwaren aller Art, 12. Heyendorfer Straße 110. — Guth & Pöhr, offene Handelsgesellschaft, Photographenvertrieb, 3. Brixingergasse 54. — Herlinger & Komp., Handel mit Autos und sonstigen technischen Artikeln, 12. Fächelhofgasse 6. — Hertzko Jolán, Handel mit Textilwaren, Bekleidungsartikeln und Kleiderstoffen, 3. Distlergasse 5. — Herzog Leontine, geb. Steiner, Verschleiß von Zuberbäderwaren und Kanbiten, 3. Rennweg 87. — Heyer Hermine, geb. Schreiber, Handel mit Papier, 3. Keigelgasse 14. — Hirscher Arnold, Handel mit Textilwaren, 16. Thaliastraße 83. — Hölzengauer Karl, Handel mit Christbäumen, 16. Schuhmeierplatz. — Janca Josef, Handel mit Schnitt- und Textilwaren, 3. Haidingergasse 19. — Jüllig Karl, Anfertigung von Schriften mittelst Schreibmaschine, 3. Ungargasse 20. — „Kabelo“-Werke, Erzeugung chemisch-technischer Artikel, offene Handelsgesellschaft, Erzeugung chemisch-technischer Produkte, 10. Braunspergengasse 16. — Kautner & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Spiel- und Galanteriewaren und Küchengeräten, 12. Heyendorfer Straße 136. — Kasperek Otto, Handel mit Herrenkleidern, Wäsche, Wirk-, Textil- und Modewaren, 16. Neulerchenfelder Straße 70. — Kaufmann Josef, Fleischverschleiß, 10. Hafengasse 53. — Koller Hermine, Handel mit Papier-, Schreib- und Kurzwaren, 10. Buchengasse 40. — Kollmann Margarete, Gemischtwarenhandel, 10. Buchsbaumgasse 39a. — Franz Koudela & Komp., Unterflur der Konzession für Elektrotechnik, 17. Hernauer Hauptstraße 34. — Josef Landsberg & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Rauchrohrsystemen, 12. Kollmayergasse 20. — Langer Sabine & Binzer Adolf, Lebensmittelhandel, 9. Fahngasse 33. — Larisch & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Drechslerwaren aller Art, 12. Pöhlgasse 7. — Leoy Julius, Handel und Agentur mit Textilwaren, 3. Kubergasse 18. — Lizzye Hermance Esterl, geb. Braun, Handel mit Textilwaren, Wäsche, Wirk- und Strickwaren, 16. Mideplatz 11. — Marichal & Komp., Alleinhaber Johann Marichal, Wein- und Spirituosenhandel, 16. Neulerchenfelder Straße 14. — Maurer Josef, Fleischverschleiß, 16. Panitzgasse 41. — Mazanek & Stotnik, Metallschleifergewerbe, 12. Michael Bernhardt-Gasse 13. — Medel, Armann & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Eisen- und Stahlwaren, 1. Eßlinggasse 18. — Miletich Theresie, geb. Rihböck, verw. Mayer, Gemischtwarenhandel, 16. Hasnerstraße 64. — Müller Magdalena, geb. Kramer, Fragnergewerbe, 16. Liebhardtsgasse 49. — Nekova Josef, Fleischverschleiß, 16. Brunnengasse, Markt. — Nestelberger Hermine, geb. Raumann, verw. Daubrama, Christbaumhandel, 16. Yppenplatz, Markt. — Oesterreichische Süßstoffbetriebsgesellschaft m. b. H., Kommissionswarenhandel mit künstlichen Süßstoffen, 9. Liechtensteinstraße 22. — Pfeiffer Emil, Handel mit Holzbrille, 3. Hainburger Straße 36. — Popp Johann, Fleischverschleiß, 16. Lerchenfelder Gürtel 23. — Prebeler Franz, Gemischtwarenhandel, 10. Schleiergasse 17. — Quittner, Zuberberg & Komp., Filmverleih und Vertrieb, 7. Lendgasse 49. — Reich Markus, Bank- und Kommissionshaus, 4. Dapontgasse 11. — Rohner & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Konditoreiwaren und Fruchtsäften, 16. Weyprechtgasse 7. — Sebald Schimmerling, offene Handelsgesellschaft, Handel mit allen im freien Verkehr gestatteten Waren, 7. Schottenfeldgasse 89. — Silat Franz, Handel mit Christbäumen, 16. Arnetzgasse 87, Materialplatz. — „Tanzpaar-Nieder“, Sigmund Günsberger, offene Handelsgesellschaft, Niedererzeugung, 3. Hiezgasse 7. — Totizer & Komp., offene Handelsgesellschaft, Großhandel mit Wein in Flaschen und Gebinden, 16. Thaliastraße 16. — Toth, Publer & Bentzke, Glaschleiferei und Spiegelbelegerei, 12. Pöhlgasse 28/28 a. — Votruba Johann, Inhaber der „Bot“, Autoreparaturwerkstätte und Garage, Autoreparatur und Autogaragierung, 3. Grassberggasse 38. — Wallner Johanna, geb. Fanta, Christbaumhandel, 16. Weibelplatz, neben Wädchenschule. — Wimmer Johann, Marktfahrer, 16. Renzlgasse 23. — Zebner Anna, geb. Wagner, Christbaumhandel, 16. Gruber- und Thaliastraße. — Zentich Franz, Christbaumhandel, 16. Ede Abtelegasse und Friedrich Kaiser-Gasse.

2. Jänner 1924.

Barthel Josef, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 12. Böppelgasse —

Hoffingergasse. — Benischel Alois, Kaffee- und Kuchengewerbe, 9. Althanstraße 9. — Bronec Anna, Wäschewarenherstellung, 12. Murlingergasse 66. — Brückl Anna, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes sowie Flaschenbier, 12. Nischholzgasse 13. — Buska Johanna, Speise- und Backwarenherstellung, 9. Hebragasse 9. — Cerny Franz, Schlosser, 12. Rechte Wienzeile 237. — Chobola Wladimir, Handel mit Musikinstrumenten und Saiten, 12. Abrechtsberggasse 2. — Edwold Ferdinand, Bücherrevision und Buchsachverständiger, 12. Elisabethgasse 10. — Eibich Rudolf, Handel mit Parfümerie, Spielwaren, Kerzen, Seifen und Kurzwaren, 12. Furchsühlgasse 19. — Falb Johann, Verschleiß von Zuberbäderwaren, Kanbiten, Sodawasser, Fruchtsäften, Marmeladen und Obst, 12. Weigl's Dreherplatz. — Franke Karl, Gemischtwarenhandel, 12. Wolfganggasse 25. — Frühwirth Marie, Handel mit Obst, Gemüse und Kartoffeln, 12. Weidlinger Markt. — Gregal Josef, Wanderhandel, 12. Heyendorfer Straße 62. — Greisinger Josef, Gast- und Schankgewerbe, 12. Ebelingergasse 6. — Grünberger Karl, Verschleiß von Zuberbäderwaren, Kanbiten, Sodawasser, Fruchtsäften, Obst und Spielwaren, 12. Hohenbergstraße, Standplatz. — Hambalek Benzel, Handel mit Gemüse, Obst und Kartoffeln, 12. Weidlinger Markt. — Hermann Friedrich, Schuhmacher, 15. Mandlgasse 18. — Hnilica Marie, Erzeugung von Patischen, ungebackt und ohne Lederrohle, 12. Herzigergasse 17. — Hossenberg Jakob, 9. Wasserleitungsstraße 4. — Jilner Karl, Ausführung von Gasrohrleitungen, Beleuchtungseinrichtungen und Wasserleitungen, 9. Wlasergasse 11. — Klian Julius, Gemischtwarenhandel, 12. Murlingergasse 66. — Klimbacher Georg, Marktfahrer, 9. Brixingergasse 6. — Kratochwill Adolf, Bank- und Kommissionsgeschäft, 9. Pramerergasse 1. — Leitner Franziska, Wanderhandel, 12. Nischgasse 12. — Leitner Theresie, Wanderhandel, 12. Fochgasse 50. — Misch Josef, Verschleiß von Zuberbäderwaren, Kanbiten, Sodawasser, Fruchtsäften, Marmeladen und Obst, 12. Ede Furchsühlgasse, Haltestelle der Linie 62. — Nikola Johann, Fischbäckerei, 12. Weidlinger Hauptstraße 10. — Oplisil Josef, Marktfahrer, 12. Dunkelergasse 1. — Quiner Josef, Gast- und Schankgewerbe, 12. Furchsühlgasse 7. — Reichpharrer Karl, Pferdefleischhauer und Pferdefleischseller, 12. Haeberggasse 8. — Röder Josef, Handel mit Schuhwaren und Zugehör, 12. Hymayergasse 11. — Rubig Hinde falsche Wilezer, Handel mit Parfümerie, Galanteriewaren und Lebensmitteln, 9. Sechshimmelsgasse 18. — Schiner Marie, Handel mit Obst, Gemüse und Kartoffeln, 12. Weidlinger Markt. — Schindler Benjamin, Handel mit Galanterie-, Kurzwaren und Rauchrohrsystemen, 12. Hofbauergasse 1. — Schiff Magdalena, Spielwarenherstellung, 12. Ergasse 28. — Simon Karoline, Wäschewarenherstellung, 12. Wenzelgasse 24. — Spöck Antonie, Brauntweinhandel, 12. Ebelingergasse 23. — Spuller Rosalia, Wanderhandel, 12. Abrechtsberggasse 18. — Trimmel Juliana, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 12. Ede Schönbrunner Straße und Längengasse. — Trost Josef, Handel mit Kleidern, Stoffen, Wäsche, Schuhe, Textilwaren und Taschenerwaren, 12. Pöhlgasse 21. — Tschinkel Leonie, Gemischtwarenhandel, 9. Kufbacher Straße 77. — Wagner Ignaz, Handel mit Fischen, 9. Liechtensteinstraße 21. — Wagner Ignaz, Handel mit Wildbret, 9. Liechtensteinstraße 21. — Wallner Juliana, Handel mit Elektromotoren, Wagen, Gasapparaten samt Zugehör, Motoren und Maschinen, 12. Hymayergasse 65. — Wallner Karl, Baumeister, 9. Canistagasse 21. — Werner Karl, Karosiererei, 12. Ede Fächelhofgasse und Weidlinger Hauptstraße. — Wirth Josef, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 12. Weidlinger Hauptstraße 54. — Wranek Franz, Tischler, 12. Steinadergasse 14. — Zentner Anna, Wäschewarenherstellung, 12. Nischholzgasse 1.

3. Jänner 1924.

Balgabi Anna, Handel mit Lebensmitteln, 9. Nußdorfer Straße 76. — Bed & Heßl, Gemischtwarenhandel, 1. Ferdinandstraße 27. — Benda Rudolf, Gemischtwarenhandel, 9. Nischgasse 5. — Berg Vilma, Erzeugung von Kunststücken, 9. Währinger Straße 15. — Bohensky Albert, Handel mit Modewaren, 2. Seidlgasse 33. — Dostal Franz, Wäschepfeger, 3. Dianagasse 1. — Edelstein David, Handel mit Tuchabfällen, 6. Weggasse 36. — Fint Marzel, Gemischtwarenhandel, 9. Porzellergasse 22. — Fischer Georg, Handel mit Herrenmodeartikeln, 9. Unweistadtstraße 12. — Fischer Max, Handelsagentur, 9. Mülnergasse 6. — Gottlieb Moses, Handel mit Wäschewaren, Haus- und Küchengeräten, 6. Gumpendorfer Straße 138. — Glittler Rosine, Kommissionshandel mit Kleidern und Wäsche, 9. Liechtensteinstraße 98. — Härtling Walter, Handel mit Rahmen- und Möbelleisten, 9. Pelikergasse 10. — Hoppenfeld Josef, Handel mit fertigen Kleidern, Textilwaren, Wäsche und Schuhen, 9. Wlasergasse 16. — Hufbauer Leopold, Handel mit photographischen Vergrößerungen, 9. Ebelingergasse 12. — Janisch August, Handel mit Geflügel, Eier und Butter, 9. Badgasse 24. — Kamil Felix, Gemischtwarenhandel im großen, 9. Wlasergasse 12. — Knoll & Brecher, Handel mit Schuhwaren und Schuhzugehörartikeln, 8. Josefstädter Straße 51. — Kopack Florian, Kleinfuhrwerker, 9. Marianneergasse 23. — Lichtman Chaim, Handel mit Schuhen und Textilwaren, 9. Berggasse 32. — Löwinger Rudolf Hermann, Gemischtwarenhandel im großen, 9. Kolingasse 17. — Marauz Anton, Handel mit Antiquitäten, 9. Maria Theresien-Straße 11. — Müller Hubert, Handel mit Gemüse und landwirtschaftlichen Produkten, 9. Krennberggasse 8. — Neumann Pauline, Handel mit Lebensmitteln, Flaschenbier und Wein, 9. Akerbachstraße 19. — Nowak Elsa, Handel mit Textil-, Mode- und Kurzwaren, 3. Ungargasse 63. — Popper & Komp., Spediteurgewerbe, 2. Rotenkerngasse 20. — Prinz Rosa, Handel mit Parfümerie, Galanterie-, Wirk- und Spielwaren, sowie Haushaltungsgegenstände, 9. Währinger Gürtel 118. — Pota Marie, Anfertigung von Wäscheleibern, Blusen und Schlafrocken, 9. Währinger

Jergitsch Drahtgitter

Eisen- u. Messingmöbel

WIEN, F.,
Friedrichstraße 4

TELEPHON: 18-86 und 74-80

Gürtel 162 a. — Radio-Ges. m. b. H., Erzeugung von Sauerstoff, 1. Minoritenplatz 3. — Redlich Siegfried, Handel mit Gold- und Silberwaren, Juwelen, Galanterie, Kurz-, Toilette- und Spielwaren, 9. Seckschimmelgasse 7. — Rispoli Costmo, Handel mit Textilwaren, 9. Althanplatz, Hotel Bellevue. — Röhler Anton, Gemischtwarenhandel im großen, 9. Währinger Straße 48. — Rosen Aron Chaskel, Handelsagentur, 9. Ruzsdorfer Straße 4. — Rosenberg & Sar, Papierwarenerzeugung, 16. Hippgasse 33. — Ruocco Giuseppe, Handel mit Textilwaren, 9. Althanplatz, Hotel Bellevue. — Russo Dreife, Handel mit Textilien, 9. Althanplatz, Hotel Bellevue. — Sandter Augusto, Musiker, 9. Pulverturmstraße 19. — Schentl Josef Franz, Dr., Erzeugung von kunstgewerblichen Gegenständen, 6. Gumpendorfer Straße 109. — Schöngut & Komp., Handel mit Textilwaren, Textil-, Wirkwaren und Bekleidungsartikeln, 3. Marzergasse 33. — Schrott Rudolf, Lebensmittel- und Flaschenbierhandel, 3. Schlinggasse 22. — Silvestro Antonio, Handel mit Textilwaren, 9. Althanplatz, Hotel Bellevue. — Sonnenschein Adolf, Gemischtwarenhandel im großen, 9. Maria Theresien-Straße 11. — Stadler Marie, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 9. Seegasse 13. — Staringer Leopoldine, Kleinfuhrwerkzeug, 18. Canongasse 46. — Stornaiolo Corena, Handel mit Textilwaren, 9. Althanplatz, Hotel Bellevue. — Strauß Israel Hirsch reite Hermann, Handel mit Antiquitäten, 9. Beethovenstraße 3. — Szilard Jolyne, Wäschfabrikation, 9. Wasagasse 27. — „Viehmarkt“, Vieh- und Fleischhandelskonfession, m. b. H., Fleischhauergewerbe, Handel mit Vieh- und Schlacht- und Ruzsdorfer, Fleisch- und Futterwaren und deren Abfallprodukten, 3. St. Marx, Viehmarkt. — Vogel Heinrich, Handel mit elektrischen Bedarfsartikeln, 9. Ruzsdorfer Straße 56. — Weiß Leopold, Handel mit Lebensmittel und Flaschbier, 3. Trubelgasse 6. — Wimmer Julie, Marktvirtualienhandel, 9. Müllnergasse, Markt. — Wohlmut Leopold, Kleidermacher, 3. Haidingergasse 27. — Zehmeister Franz, Handel mit Lebens- und Futtermitteln im großen, 9. Lichtensteinstraße 96. — Zelinka Viktor, Handel mit elektrotechnischen Artikeln, 9. Säulengasse 16. — Zotter Johann, Kastanienbrater, 9. Althanplatz 7.

4. Jänner 1924.

Baggia Wilhelm, Marktwarenenerzeugung, 2. Lichtenauergasse 4. — Barwig Leopoldine, Marktvirtualienhandel, 2. Im Werd, Markt. — Bido Otto Ludwig, Handel mit Klavieren, 8. Blindengasse 15. — Cipera Marie, Handel mit Holz und Kohlen, 3. Bellegardgasse 8. — Elias Klaudine, Fragnergewerbe, 2. Heinestraße 9. — Feingold Chajem, Handel mit Textilwaren, 2. Raffallstraße 32. — Ing. Franz Flöttl, Handel mit technischen Maschinen und Werkzeugen, 8. Feldgasse 19. — Friedmann Oskar, Handel mit Textilwaren, 2. Zirkusgasse 23. — Großmann Jakob, Handelsagentur, 2. Praterstraße 7. — Gugelweith Johann, Christbaumhandel, 2. Karmeliterstraße. — Hampel Auguste, Handel mit Wäsche, Wirk- und Schuhwaren, Leder- und Schuhmachergewerbestandteilen, Handel mit Lebensmittel, 2. Engerthstraße 204. — Heilpern Mechel, Handel mit Tee im großen, 2. Popolds-gasse 31. — Herbst Josef, Wildbret- und Geflügelhandel, 2. Volkermarkt. — Horna Emanuel, Gemischtwarenhandel, 2. Praterstraße 59. — Junel Johanna Rosalia, Marktvirtualienhandel, 2. Raffallstraße-Vorgartenmarkt. — Kay Paul, Schuhwarenhandel im großen und kleinen, 2. Hofgasse 1 c. — Kazda Arie, Verschleiß von Zunderbäderwaren, Kanditen, Obst, Fruchtsäften und Sodawasser, 8. Josefsstädter Straße 76. — Kohn Josef, Buchrevision, 2. Engerthstraße 213. — Konlechner Martin, Gemischtwaren- und Flaschenbierhandel, 2. Am Labor 32. — Manojlovic Ludwig, Kleinhandel mit Holz und Kohlen, 2. Ybbstraße 33. — Meißner Matthias, Handel mit Christbäumen, 2. Schanzlmarkt. — Netula Stephan, Handel mit Christbäumen, 2. vor dem Hause Schmeltzergasse 7. — Neumark Markus, Handel mit Konfektionswaren, Wäsche und Textilien, 1. Novaragasse 5. — Patal Marie, Handel mit neuen Möbeln, 10. Logenburger Straße 67. — Pollak Aron, Warenhandel, beschränkt, 8. Alvertgasse 3. — Ragenberger Karl, Musiker, 8. Josefsstädter Straße 10/12. — Reichter reite Friedler Markus, Marktfahrgewerbe, 2. Volkertstraße 23. — Roth Lazar, Handel mit Textil- und Lederwaren und Bekleidungsartikeln, 2. Schiffamtsgasse 7. — Schwager Lazar, Lebensmittelhandel, 2. Schöngasse 5. — Schwiger Wendel, Handel mit neuen Kleidern und neuen Schuhen, 2. Raffallstraße 32. — Silber Hela reite Chaja Sara, Handel mit Damenwäsche und Damenmoderartikeln, 2. Taborsstraße 18. — Sternmann Heinrich, Verschleiß von Zunderbäderwaren, Kanditen, Fruchtsäften, Kompoten und Sodawasser, 8. Stodagasse 27. — Szwawa Franz, Handel mit Kanditen, Obst und Sodawasser, 2. Ede Labor- und Nordwestbahnstraße. — Topinka Johanna, Erzeugung von Wäsche, 2. Fugackgasse 16. — Weith Johann, Christbaumhandel, 8. Vor der Piaristenkirche. — Wanißel Wilhelm, Gemischtwarenhandel, 5. Samelgasse 1. — Weiß Alfred, Gemischtwarengroßhandel, 2. Blumauer-gasse 24. — Weiß Rudolf, Handel mit Textilwaren, 2. Große Farggasse 11. — Wendauer Tibor, Handelsagentur, 2. Praterstraße 42. — Wertheim Marie, Handel mit Wäsche, Wirk- und Textilwaren, 2. Novaragasse 49. — Wopelta Rudolf, Wildbret- und Geflügelhandel, 2. Volkermarkt.

5. Jänner 1924.

Baßler Adolfin, Wäschwarenerzeugung, 21. Morfegasse 16. — Ber-meiser Gertrude, Handelsagentur, 9. Müllnergasse 4. — Beril Karl, Kleinfuhrwerk, 21. Leopoldauer Platz 67. — Böhm Franz, Fleischerhauer, 21. Schwaigergasse 37. — Brandl Marie, Wäschwarenerzeugung, 9. Ruzsdorfergasse 35. — Broz Johann, Kommissionshandel mit Wein in Flaschen und Gebinden, 19. Sommergasse 1. — Buchholz Paul Moriz, Handel mit Parfümerie- und Galanteriewaren, 8. Giebiggasse 10. — Buchta August, Handel mit Leder und Schnittwaren, 21. Schulzergasse 25. — Eisner Thomas, Handel mit Brennmaterialien, 21. Schwemmdörfergasse 15. — Eisner Friedrich, Anstreicher und Lackierer, 20. Rüdertgasse 12. — Feischner Josef, Spengler, 6. Stumpergasse 45. — Fris Gisela, Christbaumhandel, 21. Bünner Straße 52. — Gertwagen Elias, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 21. Leopoldauer Straße 38. — Gold Salomon, Handel mit Textilwaren, 16. Hippgasse 34. — Haas Betty, geistl. Matowiczka, Wäscher- und Wäschepuhrgewerbe, 21. Floridusgasse 20. — Haibinger Ignaz, Spielwarenerzeugung, 9. Lichtensteinstraße 141. — Hait Jeanette, Handel mit Textilwaren, Wäsche und Schneiderzugeschäft, 9. Eisengasse 25. — Hanel Marie, Wäschwarenerzeugung, 9. Thurngasse 17. — Heller Rudolf, Handel mit Textil- und Wirkwaren, 21. Schloßhofer Straße 4. — Hente Bruno, Handel mit Briefmarken, 9. Grünentorgasse 10. — Hornschall Marie, Damenkleidermachergewerbe, 21. Donaufelder Straße 4. — Jaroch Lubmilla Pauline, Handelsagentur, 21. Wurmbrandgasse 3. — Karnit Theresia, Handelsagentur, 16. Neumayrgasse 3. — Kiefer Karl, Lastfuhrwerk, 21. Bentheimstraße 4. — Kohn Leopold, Handel mit Papier, Schreib-, Kurz- und Galanteriewaren, 21. Donaufelder Straße 2. — Kuttelwacher Elisabeth, Verschleiß von Rundfleisch, 16. Herbststraße 51. — Ladner Rudolf, Seidenwarenverschleiß, 9. Thurngasse 15 a. — Lang Marie Olga, Handel mit Kerzen, Seifen, Parfümerien, Haushaltungs- und Waschartikeln, 16. Grundsteingasse 67. — Maier Franz, Christbaumhandel, 16. Karoltingergasse 73. — Matoska Josef, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 21. Prager Straße 55. — Motyl Karl, Musiker, 16. Wilhelmstrasse 19. — Müller Friedrich, Sand- und Schottergewinnung, 21. Rat.-Parz. 251, 259, 261 und 264. — Rum Karo, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 20. Vorgartenstraße 93. — Nagel Fritz, Tischler, 9. Borzellangasse 27. — Neugebauer Elisabeth, Wirkwarenerzeugung, 9. Kofner Lände 21. — Oberstly Marie, Verschleiß von Pferdefleisch und solcher Sechswaren, 9. Badgasse 10. — Olinger Anna, Gemischtwarenhandel, 21. Patricigasse 12. — Pachner Franz, Pferdefleisch- und Wurstverschleiß, 21. Strebersdorfer Straße 174. — Poleschal August, Fleisch- und Seidenwarenverschleiß, 21. Anton Söckl-gasse 68. — Pollak Leopold, Gemischtwarenhandel im großen, 6. Theobald-gasse 16. — Pomast Rudolf, Spengler, 19. Probussgasse 6. — Rabenalt Melanie, Handel mit Textil-, Wäsche-, Modewaren und mit Damenhüten, 9. Lichtensteinstraße 65. — Rabda Karoline, Marktfahrgewerbe, 9. Sporken-bühelgasse 1. — Rix Gertrude Jise, Erzeugung von Strick- und Wirkwaren, 9. Ladnergasse 6. — Sabathiel Julianna, Virtualienverschleiß, 9. Währinger Gürtel 110. — Schimanel Johann, Mietgarage, 8. Feitlgasse 32. — Schön-berger Raimund, Seidenwarenverschleiß, 21. Schweigergasse 8. — Schöham Karl, Handelsagentur, 9. Währinger Straße 24. — Sedlacz Ottomar, Gemischtwarenhandel, 16. Blumberggasse 6. — Spadel Emilie, Gastwirks-gewerbe, 21. Prager Straße 16. — Spay Elias, Marktfahrer, 9. Pramergasse 19. — Stanzel Emil, Wagner, 21. Jedleseer Straße 56. — Steglich Hermann, Handelsagentur, 9. Währinger Gürtel 88. — Stiller Johanna, Handel mit Kunstblumen, 21. Bagramer Straße 125. — Strödel, Schuhmacher, 21. Erz-herzog Karl-Straße 140. — Tepera Katharina, Fragnergewerbe, 16. Fribel-gasse 32. — Tomasel Heinrich, Musiker, 16. Abergasse 14. — Uhl Leopoldine, Handel mit Fragnerwaren und Flaschenbier, 21. Prager Straße 145. — Westermayer Katharina, Modistengewerbe, 21. Schloßhofer Straße 18 a. — Wimmer Ignaz, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 9. Säulen-gasse 17.

7. Jänner 1924.

Adler Anna, Damenkleidermacher-gewerbe, 6. Morizgasse 4. — Aubrecht Baus, Modistengewerbe, 12. Wilhelmstraße 54. — Berichter Hugo Theodor, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln des Haus- und Küchenbedarfes, 12. Flurschützstraße 8. — Marguerite Berkl & Komp., offene Handelsgesellschaft, Modistengewerbe, 1. Stallburggasse 2. — Bettelheim & Jonek, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Rotenturmstraße 27. — Bant- und Kom-missionsgeschäft Eißner & Komp., offene Handelsgesellschaft, 1. Schottenring 32. — „Frida“, Realitätenverehrsgesellschaft m. b. H., Kauf- und Verkauf von Realitäten, Grundstücken und gewerblichen Unternehmungen, 1. Wipplinger-straße 24. — Friese Katharina, geb. Schuber, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 12. Flurschützstraße, Ede Wolfganggasse (Verkaufshütte). — Geisendorfer Marie,

geb. Brunner, Feilbieten von Haus zu Haus mit Honig, Eiern und lebendem Geflügel, 12. Michael Bernhardt-Gasse 4. — Gold Eugenie, geb. Peter, Pfeidlergewerbe, 12. Bivenotgasse 17. — Greibich Josef, Handelsagentur, 15. Lautenbohnengasse 31. — Groß Albert, Marktvieltalienhandel, 1. Hoher Markt, Stand Nr. 17. — Hebra Wilhelm, Handelsagentur 1. Rodmarkt 11. — Hejda Marie, geb. Bidale, Handel mit Wäsche, Wirt., Kurz-, Textil- und Konfektionswaren, 12. Eichenstraße 68. — Hörtnig Franziska, Damenkleidmadergewerbe, 6. Mariahilfer Straße 47. — Hofer Richard, Handelsagentur, 15. Hütteldorfer Straße 24. — Jirsa Ferdinand Franz, Schuhborteilezeuger, 15. Pouthongasse 12. — Kameny & Simonovits, G. m. b. H., Handel mit Textil- und Seidenwaren im großen, 1. Goldschmiedgasse 5. — Klavensky Josef, geb. Schwab, Verkauf von Obst, Gemüse und Kartoffeln, 12. Weidingermarkt. — Klaus Franz, Dienstmann, 2. Franz Josefbahn-Straße 5, Ede Fochtergasse. — Alexander Kudoj, Handel mit Brenn-, Bau- und Wertholz und Kohle, 18. Hebenborfer Straße 105/107. — Kohler Richard, Theaterkautenbureau, 1. Schulerstraße 7. — Kravanovsky Anton, Tischler, 12., Sägeberggasse 31. — Krippel Elise, Gasthauskonzession, 12. Wendlgasse 22. — Kübler Josef, Handel mit Rauchrequisiten, 1. Seitenstettengasse 5. — Levi Jgnaz, Handel mit Schuhen, 15. Mariahilfer Straße 41. — Liebenberger Ottilie, Mobilstengewebe, 15. Sprerergasse 19 a. — Pitos Philipp, Tischler, 12. Eichenstraße 28. — Pflfer Johann, 12. Arndtstraße 17. — Lorenz Johann, Gold- und Silberfchmied, 12. Wendlgasse 24. — Madreas Dez. Madreasian, Handelsagentur, 6. Stieggasse 5. — Moesari & Lungstrass, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Eisenwaren, Werkzeugen, Werkzeugmaschinen im großen, 1. Biberstraße 2. — Mojzis & Komp., offene Handelsgesellschaft, 15. Goldgasse 22. — R. Monse-Jung, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Augustinerstraße 3. — Neumann Rosa, geb. Mayer, Verschleiß von Zuderbäderwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtstäften, Marmeladen, Gefrorenem und Obst, 12. Koflergasse 3 (Kino). — Predota Karl, Glaschleifer 12. Pöhlgasse 40. — Pring Karl, Gastwirt, 12. Breitenfurter Straße 36. — Rafer Josef, Gasthaus, 12. Canalettostraße 9. — Reichl Georg, jun., Gastwirt, 12. Jgnazgasse 12. — Roth Adolf, Gemischtwarenhandel, 6. Wallgasse 32. — Salavarda Anton, Feinzeug- und Messingschmied, 3. Barichgasse 35. — Schindler Anna, geb. Simon, Verkauf von Obst, Gemüse, Kartoffeln und Hülsenfrüchten, 12. Weidingermarkt. — Schindler Wilhelm, Musiker, 12. Rosasgasse 11. — Schlitter Paula, Kunstfiederei und Weisnäherei, 3. Ungargasse 11. — Schofal & Härtlein, offene Handelsgesellschaft, Wäschewarenherzeugung, 1. Kärntnerstraße 14. — Schubert Franz, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 12. Ratshofgasse 7. — Schrüder Schweiger, Fleischhauer, 12. Schlachthaus Weidling. — Seitz Theo, offene Handelsgesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Filtrierroß, Filtriermaterial und Filtern, 3. Gzaplagasse 10. — Strwanel August, Laubhägerarbeiten in Eisenblech, 12. Vierstergasse 8. — Stama Jakob, Hufschmied, 12. Pottendorfer Straße 6. — Stama Jakob, Wagenschmied, Pottendorfer Straße 5. — Steiner Leopoldine, geb. Frank, Vertrieb von Kleinwaren, 3. Klopsteinplatz 3. — Suchy Marie, geb. Wagner, Handel mit Wäsche und Wirtwaren, 15. Throbelgasse 7. — Talacs Antonie, geb. Begovich, Wildbret- und Geflügelhandel, 12. Pöhlgasse 31. — Tomann Karl Peter, Christbaumhandel, 12. Schönbrunner Straße 158 bis 162 (Durchbruch). — Wagner Franz, Braten von Kapseln und Kaffeebohnen, 1. Augustinerstraße-Tegetthofstraße. — Wilhelm Alfred Franz, gewerbmäßige Ueberprüfung von Geschäftsbüchern, Anlage solcher, sowie Bornahme von Inventuren, Bilanzen und Bücherrevisionen, 7. Neubaugürtel 23. — Wismann Josef, Handel mit Altmaterialien und Flaschen, 12. Schönbrunner Straße 258. — Zmaris Marie, Verschleiß von Zuderbäderwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtstäften, Marmeladen und Gefrorenem, 12. Schönbrunner Allee 42. — Erwin Zwidel, G. m. b. H., Juwelen- und Goldarbeitergewerbe, 1. Schönlaterngasse 7.

8. Jänner 1924.

Bauer Maximilian, Handel mit Uhren, Gold- und Silberwaren und Schmuckgegenständen, 12. Niederhofstraße 24. — Brod Pinak, Kleidermacher, 2. Große Stadtgasse 16. — Capel Stephanie, Handel mit Christbäumen, 2. Im Werd, Markt. — Czarav Gisela, Kleinhandel mit Holz und Kohlen, 2. Pöhlstraße 44. — Chwoika Friedrich, Erzeugung einer Dienstleistungen-gasse, 12. Wilhelmstraße 3/36. — Cziboraki Marie, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 12. Dalsberggasse 7. — Danner Franziska, Spielwarenhandel, 12. Schölgasse 27. — Dotopil Johanna, geb. Niedermayer, Handel mit im Auslande patentierten Kurzwaren und Hosenbüchern u. dergl., 12. Hofbauergasse 3. — Friml Maximilian, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 12. Schallergasse 45. — Fuhrmann Adolf, Handelsagentur, 12. Weighofergasse 24. — Gallauer Leopoldine, Kleinhandel mit Waren aller Art, 2. Waisenbachstraße 2. — Gerlach Sidonie, Viktualienhandel, 12. Arndtstraße 4, auf dem Trottoir. — Gemütz Leopold, Handel mit Manufakturwaren, 2. Floggasse 9. — Glaser Hermine, Konditoreiwarenverschleiß, 2. Ausstellungstraße 45. — Grabner Alfred, Handel mit Maschinen und deren Bestandteilen, 12. Johann Hoffmann-Platz 8. — Hafner Theresie,

geb. Frayler, Feilbieten von Haus zu Haus mit Eier, Honig und lebendem Geflügel, 12. Bischofsgasse 29. — Hameleder Josef, Handel mit Kurz- und Papierwaren und Rauchrequisiten, 12. Rängenfeldgasse 68. — Heinrich Marie, geb. Langner, Gemischtwarenhandel, 12. Breitenfurter Straße 21. — Hies Franz, Bücher- und Bilanzrevision, 2. Springergasse 4. — Hochleitner Auguste, geb. Pfannenschwarz, Naturblumenverschleiß, 12. Eichenstraße 42. — Jaeklen Franz, Handel mit Gips, 12. Wolfganggasse 43. — Jany Marie, geb. Czeczelski, Verschleiß von Zuderbäderwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtstäften, Marmeladen, Gefrorenem und Obst, 12. Breitenfurter Straße 38. — J. rabel Franz, Wäschewarenherzeugung, 12. Grieshofgasse 14. — Kalenda Ladislav, Rindertrompetenerzeugung, 12. Johann Hoffmann-Platz 2. — Kaps Daria, geb. Pöhl, Handel mit Wäsche, Wirt., Kurz- und Textilwaren, 12. Rasmayergasse 60. — Kosztelczyk Franz, Damenkleidmader, 12. Schönbrunner Straße 175. — Leitgeb Marie, geb. Basicek, Wäschewarenherzeugung, 12. Ratshofgasse 38. — Petrovic Marie, geb. Niedermayer, Gemischtwarenhandel, 12. Weidlinger Hauptstraße 5. — Pietrzewski Emerich, Marktfahrer, 12. Albrechtsberggasse 28. — Plachta Johann, Verschleiß von Zuderbäderwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtstäften, Marmeladen und Gefrorenem, 12. Bri Oswaldgasse 10. — Polner Marianne, geb. Seegner, Wäschewarenherzeugung, 12. Flurschützstraße 2. — Rottner Marie, geb. Fischer, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 12. Fochyergasse 27. — Rüdte Theodor, Tanzschule, 12. Schönbrunner Allee 45. — Schemmel Raimund, Handel mit Kurz-, Galanterie- und Spielwaren, 12. Schönbrunner Straße 211. — Schreiber Marie, geb. Necht, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 12. Wandlgasse 29. — Schrom Hans, Handel mit Flach- und Luxuspapieren, 2. Raffalestraße 38. — Schrott (Szyro) David, Damenkleidmader, 2. Pöhlstraße 28. — Slavik Rudolf, Schlosser, 12. Schönbrunner Straße 272. — Soffer Jkodor, Handel mit Wäsche, Wirt., Strick-, Textil- und Galanteriewaren, 2. Wolfgang Schu. Alz. Gasse 22. — Sonnenheim Katharina, geb. Grün, Handel mit Textil- und Wirtwaren, 12. Vierstergasse 10. — Stadler Josef, Großhandel mit Textilwaren, 12. Weidlinger Hauptstraße 3. — Strnad Franz, Glaser, 12. Gatterholzgasse 1. — Topolansky Anton, Fleischschleifer, 12. Schönbrunner Straße 228. — Topolansky Anton, Fleischverschleiß, 12. Schönbrunner Straße 228. — Weinberg Hermine, Brantweinhandlung, 12. Schönbrunner Straße 155. — Weiß Anton, Marktfahrer, 12. Reichgasse 2. — Winkelbauer Karl, Schuhmacher, 12. Albrechtsberggasse 26. — Jourel Josef, Gemischtwarenhandel, 12. Neuwallgasse 41.

9. Jänner 1924.

Rudolf Albrecht & Komp., Fleischschlengerewebe, 21. Leopoldauer Straße 112. — Amon Marie, Christbaumhandel, 21. Bränner Straße 70. — Berger Alois, Kleidermacher, 21. Dödenburger Straße 56. — Berger Franz, Marktfahrer, 21. Floridsdorfer Hauptstraße 9. — Bittner Franz, Hotel- und Gastwirtsgewerbe, 21. Angererstraße 2. — Bornheim Salomon, Holz- und Kohlenhandel 21. Konstanziogasse 28. — Breba & Wrinstein, Handel mit Galanteriewaren, 6. Schmalzbofsgasse 1 b. — Brenn Friedrich, Handel mit Motorrädern, 21. Mergergasse 6. — Breßler Wilhelm, Glaspreßer, 21. Leopoldauer Straße 1. — „Erg.“ Filzreinigung- und Perforierungsunternehmen, Reinigen und Perforieren von Filmen, 21. Donauefelder Straße 166. — Forthuber Peter, Gastwirt, 21. Donauefelder Straße 144. — Fuhrmann Leopold, Handel mit Zuderbäderwaren, Kanditen, Krackerin, Fruchtstäften und Sodawasser, 21. Bränner Straße 115. — Gottschamel Josef Karl, Handel mit Textilwaren, 21. Prager Straße 6. — Grimm Andreas, Handel mit Christbäumen, 21. Am Spitz. — Groß Josef, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierhandel, 16. Wilhelmnenstraße 59. — Hahn Franz, Obst- und Grünwarenhandel, 21. Genochplatz. — Halz Johanna, Lebensmittel- und Flaschenbierhandel, 21. Schölgasse 10. — Hansy Matthias, Wäschewarenherzeugung, Handel mit Textil-, Schnitt- und Wirtwaren, 21. Bränner Straße 121. — Haszpruner Johann, Viktualienverschleiß, 16. Friedmannngasse 7. — Hugo Heim & Komp., Expediteurgewerbe, 15. Zwölfergasse 6. — Hochleitner Franz, Lackfabrik-gewerbe, 21. Ragnerer Platz 33. — Jois Adolf, Handel mit Christbäumen, 21. Angererstraße 2 (Hütte). — Jolub Alexander, Kleinfuhrwerksgewerbe, 21. An der oberen alten Donau 177. — Jotowy Marie, Christbaumhandel, 21. Genochplatz. — Jnderin Leopoldine, Kleinfuhrwerksgewerbe, 21. Wogramer Straße 135. — Jajner Friedrich, Baumeister, 21. Bränner Straße 59. — Jemel Norziz, Christbaumhandel, 21. Am Spitz. — Helene Kleinpöhl & Komp., Gemischtwarenhandel, 3. Landsträger Hauptstraße 107. — Konitschel Karl, Handel mit Christbäumen, 21. Am Spitz. — Brüder Korff, Hutmadergewerbe, 21. Bränner Straße 42. — Krünes Marie, Handel mit Zuderbäderwaren, Kanditen, Krackerin, Fruchtstäften und Sodawasser, 21. Donauefelder Straße 12. — Kuva Rosalia, Handel mit Christbäumen, 21. Schulgasse 12. — Kublta Hedwig, Gemischtwarenhandel, 21. Mergergasse 18. — Kunststeinwerkstätte, G. m. b. H., Erzeugung von Kunststeinwaren und Stiegenstufen, 21. Bagnerer Straße 53. — Laga Anton, Kleinverschleiß von Brennmaterialien und Holzzerkleinerung, 21. Mergergasse 43. — Landhammer Emilie, Handel mit



Lederwaren, 21. Floridsborfer Hauptstraße 2. — Wilhelm Lang & Karl Donner, Mechanikergewerbe, 15. Kranzstraße 5/7. — Meierhofer Theresia, Handel mit Christbäumen, 21. Wagramer Straße, Ecke Ragnerer Platz 1. — Nezey Franz, fabriksmäßige Erzeugung von Metall- und Tonwaren, 21. Wagramer Platz 28. — Wischa Friederike Margarete, Marktvorkaufshandel, 21. Am Spitz. — „Montex“, Ges. m. b. H., Mechanikergewerbe, 6. Füllgrabenstraße 16.

(Das Weitere folgt.)

Dorotheum

Versteigerungs-Einteilung

für 14 Tage

1172

Täglich Pretiosen: jeden Di Silber und Chinasilber; jeden Mi Brillanten und Perleschmuck im Franz-Saal.

Täglich Gebrauchsgegenstände im Ludwigstorf-, Rössler- und Kolowrat-Saal und speziell jeden Di: **Schöne Wäsche,** Pelze, Kleider, Perserteppiche; Nähmaschinen, Fahrräder; jeden Mi: **Petoapparate,** Ferngläser, Schreibmaschinen, Reisezeuge; **Fr 22. II. Jagdwaffen,** Sportausrüstung, Pelze, Fahrräder, Reitszeug im Ludwigstorf-Saal.

Mo 18. bis Mi 20. II. 24. Kleine Auktionen in der Kunstabteilung: Alte u. modern. Gemälde, Aquarelle, Miniaturen, Antiquitäten, Kunstgewerbe- und Mobiliar, Graphik im Kiehmanssaggsaal.

Täglich Schautellungen von 1 Uhr an
Beginn der Versteigerungen um 3 Uhr.

Näheres durch die „Mitteilungen“ und „Nachrichtenblätter“ des Dorotheums.

Do 14. bis Sa 16. II. Sonder-Auktionen: Pracht- und Stilmobiliar, Klaviere, Luster, Perserteppiche, Gemälde, Miniaturen, Kunstgewerbe, Antiquitäten im Franz-Josef-Saal.

Do 21. II. Schönes Mobiliar, Klaviere, Perserteppiche, Gemälde, Kunstgewerbe im Franz-Josef-Saal; jeden Di und Fr. 22. II. im Hoch-Saal, jeden Mi und Sa 23. II. im Dechant-Saal; Kunstgewerbe, Gemälde, Teppiche, Antiquitäten; jeden Di und Fr. Möbel, Luster, Bilder, Hausgeräte im Glashof.

Jeden Do, Fr. Sa Bücher im Eminger-Saal; jeden Di und Fr Briefmarken, VI., Mariahilfer Straße 73.

Jeden Mi **Technische Auktionen:** Automobile und Bestandteile, Maschinen, Wagen, Werkzeuge, Armaturen, Meßapparate, VIII., Feldg. 6.

Schraubenfabriken

Schmiedewerke

Brevillier-Urban A.-G.

Wien, VI. Bezirk, Linke Wienzeile 18

= Metallwerk =

Fassondrehereien

1043

D. Glogau, Wien, I., Fichtegasse 5

Telephon: 74107, 74108.

Sämtliche Artikel für Wasser-,
Dampf-, Gas- und Kanalisation. 885

Spezialität: **Klosetts** aller Systeme

Beabsichtigter Altmaschinenverkauf der städtischen Elektrizitätswerke.

Die städtischen Elektrizitätswerke beabsichtigen nachstehende alte Maschinen und Maschinenteile zu verkaufen:

Zwei Dampfturbinengehäuse samt Grundplatte
gef. Gewicht zirka 70.000 kg

zwei dazugehörige Turbinenspindeln
gef. Gewicht zirka 22.000 kg

ein 800 PS Compound-Dampfmaschinenaggregat
gef. Gewicht zirka 87.000 kg

zwei Stück vertikale 1500 PS Dreifach-Expansions-Dampfmaschinenaggregat
gef. Gewicht zirka 236.000 kg

Anbote sind bis zum 3. März 1924 zu richten an die Direktion der städtischen Elektrizitätswerke, 9. Mariannengasse 4. Hauptgruppe III, wo auch die näheren Verkaufsbedingungen zu erhalten sind.

1171

Aktiengesellschaft für Textilindustrie || **Österr. Wäsche- u. Bekleidungs-A.-G.** 1044

Wien, I., Werdertorgasse 6 (Gemeinnütziges Unternehmen)

Übernimmt die Belieferung von Wirtschaftsstellen öffentl. Korporationen, Konsumentenorganisationen etc. mit Textilien aller Art.

Lieferantin des Wirtschaftsamtos der Gemeinde Wien, der städtischen Straßenbahnen, städtischen Elektrizitätswerke und vieler staatlicher Institutionen.

Eisenkonstruktionswerkstätte, Bau- und Kunstschlosserei, Bauspenglerei

LEOPOLD KOPŘIWA & SOHN Ges. m. b. H. 1045

Wien, X., Favoritenstr. 217. :: Int. Fernspr. 54-2-19.

Ausführung aller Eisenkonstruktionen, Schlosser-, Beschlager- und Spenglerarbeiten. — Spezialerzeugung: Stiegenanlagen, Wendeltreppen PROFIL „RUNDUM“.

Technisches und kommerzielles Bureau
VOGEL & STERN

Eisen-, Metall-, Werkzeug-, Maschinen- u. Bauwaren-Großhandlung

Fabriksmäßige Erzeugung von Maschinen, Werkzeugen und Transportgeräten für Eisenbahnbedarf und Industrie

Zentrale: Wien, V., Strobachgasse 2, Tel. 51-109

Fabrik: Wien, XX. Bez., Engerthstraße Nr. 88

J. & M. Scheibl

Großfuhrwerksunternehmung Kontrahenten der Gemeinde Wien.

Ferturf: Bureau Nr. 41-1-15, Grube, Verladestelle Kleinengasse Nr. 43-7-79.

Wien 11/2, Wagramer Strasse Nr. 11.

Sandlieferungen aus eigenen Gruben. Bestes Donausandmaterial geeignet für alle Beton- und Maurerarbeiten. — Donau-Riesel beliebiger Korngröße. 984

RICHARD STEINREICH
 Röhren / Fittings / Stabeisen / Bleche
 Wien II., Praterstr. 9, Lagerplatz: II., Ausstellungsstr. 67
 Telephone 40-1-59 und 45-3-67

Gips-schlackensteinformen
 vom Stadtbauamte genehmigte
Kanalprofile
 Bau-schlösserei u. Eisenkonstruktionen
Franz Kurzbaue
 Schupf. 90-907 Wien, XI., Dopplergasse 5 Gde. Walltang.

ALLCHEMIN
 Allgemeine Chemische Industrie A.-G.
 Wien, I., Fleischmarkt Nr. 1.
 Rostschutzanstriche Mineralölprodukte Technische Fette
 1170

WASSER - ANLAGEN
 Unternehmung für Gasrohrlegungen aller Dimensionen
Franz Lox WIEN XVII. Bez., Steiner-
 gasse 8. Telephon 19229.
 Kontrakt der Gemeinde Wien. Konzessionierte Anstalt für Gas- und Wasser-
 Leitungen. Übernahme aller in diesem Fach einschlagenden Arbeiten.
 Kostenvoranschläge auf Verlangen. 1146

Gemeinnützige Baugesellschaft **Grundstein** M. B. H.
 Wien, III. Bezirk, Landstrasser Gürtel nächst dem Arsenal.
 Telephon: 59225, 59192.
 Baumeister- und Eisenbetonarbeiten, Zimmer-, Stukkatur-, Dachdecker-,
 Maler-, Anstreicher-, Hafner- und Plasterbetrieb, Gipsdielen-, Kunststein-,
 Kunstmarmor- und Tonwarenerzeugung. 898
Hafner- und Schildermaler-Betrieb:
 Wien, VI. Bezirk, Schmalzhofgasse 17. Teleph. 4197.

Haasörl, Ulrich & Co.
 Röhrenhof
 Wien, IV., Wiedner Hauptstraße Nr. 32 und 34.
 Telephon-Nr. 51-1266 - 51-1267. 846
 Schmiedeeiserne und guß-eiserne **Röhren** und Verbindungs-
 stücke aller Art.
Armaturen für Dampf-, Wasser- und Gasleitungen Fayence- und
 emailierte Gußwaren: Schieber, Hydranten etc.

ÖSTERR. AUTOMOBIL-FABRIK
A.G.
FORM. AUSTRO-FIAT WIEN

 VERKAUFSTELLE FÜR WIEN UND NIEDERÖSTERREICH
 WIEN I., KÄRNTNERING Nr. 15 TELEPHON-8854 1070

Berndorfer Metallwarenfabrik
ARTHUR KRUPP A.-G.
 Berndorf, Nied.-Öst.

Eigene Niederlagen in Wien:
 I., Wollzelle 12, I., Graben 12
 VI., Mariahilfer Strasse 19/21

**Kupfer- und Aluminium-
 Kochgeschirre**

847

1103 b



Geringste Betriebskosten haben
 feuer- u. explosions-sichere
 Lagerungen von
 Benzin, Benzol etc.

MIT DRUCKLOSEN SCHUTZGAS PATENT
 FÜR JEDE LAGERMENGE

Dabeg

„DABEG“ MASCHINENFABRIKS - A.G.
 WIEN - VI. WALLGASSE 39 TELEFON N^o 9493

„BAHN-INDUSTRIE“

Aktienges. für Bahn- und Industriebedarf Fernsprecher Nr. 38-5-79 und 58-2-50
Wien, IV., Lothringerstr. Nr. 2 Drahtanschrift: „Bahnindustrie“

Schienen / Weichen / Drehscheiben / Muldenkipper / Trucks / Waggonen / Lokomotiven
kompl. Bahnanlagen / Eisen / Bleche u. Drahtseile

116

Schneiden Sie mit flüssigen Brennstoffen!

Dann erzielen Sie feilenweiche Schnittmesserscharfe und flächen!

Schweiß- und Schneideanlagen für reine, flüssige Brennstoffe aller Art (Benzin, Benzol usw.), schweißt, schneidet, lötet!
Wichtig für Installations- und Montagearbeiten!

Alle Apparate u. Armaturen für die autogene Metallbearbeitung

1072

Gelöstes Azetylen (Dissousgas), Sauerstoff, Wasserstoff, Stickstoff, hochwertig, für Einlagerungszwecke, Azetylen-Entwickler (System „Sirius“), Schweißbrenner, Schneidebrenner (Patent 49.421), Reduzierventile, Schweißdraht, Schweißpulver, Gußstäbe f. d. Graugußschweißverfahren nach Patent 46.589, Stahlflaschen, Flaschenventile, Präparation von Stahlflaschen für Dissousgas

Bau von Erzeugungsanlagen

für gelöstes Azetylen (Dissousgas), Sauerstoff, Stickstoff, Wasserstoff usw.

Hydroxygen-Gesellschaft

m. b. H.

Zentralbureau: Wien, IV., Gußhausstraße 20.
Telephon Nr. 50-3-68 und 58-2-58.



Julius Meindl
Kaffee-Import

S. ELSTER WIEN, XIV., Felberstraße Nr. 30.

BAU von trockenen u. nassen Gasmessern, Elektromotoren, Dynamos, Gas-, Koch- u. Heizapparaten und Übernahme jedweder Lohnarbeit. Eigene Eisen- u. Metallgießerei, Dreherei, Schlosserei, Presserei, Schweisserei, Spenglerei und galvanische Anstalt.

FERNRUFE: 30-5-58, 31-2-30.

1046

Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik

Telephon 52-1-70

reg. G. m. b. H.

Telephon 50-1-59

Wien, V., Jahngasse 38.



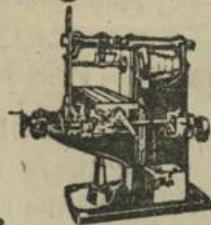
H. Sartorius Nachf.

Gesellschaft m. b. H.

Wien 3., Laudongasse 12

Große Lagerbestände

Werkzeugmaschinen und Werkstätteneinrichtungen



1122



1099

Tägliche Bilanz

mit Burroughs automatischen Buchhaltungsmaschinen, Lohnlistenmaschinen etc.

Die Burroughs autom. Maschinen werden für jeden Betrieb unentbehrlich u. sollten in keinem Bureau fehlen.

PROSPEKTE KOSTENLOS.

Glogowski & Co., Wien, I., Franz Josefs-Kai 15.

Österreichische Wasserwerks-Baugesellschaft

Tel. 35297/98/99

„Wasserbau“

Tel. 35297/98/99

Hegel, Karl & Stark, Ingenieure — Wien VIII., Piaristengasse 28

Bau von Wasserleitungen,

Installationen und Kanalisationen

985

Anstreicherbetrieb

952

Hagspiel & Co. Ges. m. b. H.

Wien, V., Strobachgasse 2, Teleph. 51-109

Betriebwerkstätte: Wien, XX., Engerthstraße 88

Übernahme aller ins Fach einschlägigen Arbeiten

Spezialist in Brücken- und Eisenkonstruktions-Anstrichen

Voranschläge und fachmännische Beratungen kostenlos.

Pluto Stoker Company

K. & F. Weiss

1056

Fernsprecher 3880.

Wien, III/4, Fasangasse 3.

Verfeuerung minderwertiger und geringwertiger Brennstoffe auf dem

PLUTO STOKER.

Vollkommen mechanischer und technisch-rauchloser Betrieb.

Unterwind- und Saugzuganlagen.

Kontrahent der Gemeinde Wien, der deutschösterreichischen Telegraphendirektion, sämtlicher Arbeiterinstitute. Lieferant der deutschösterreichischen Bundesbahnen.

Billigste Herstellung aller elektrischen Licht-, Kraft-, Telefon- u. Signalanlagen.

Eigene Motoren-Reparaturwerkstätte

Eigene Wicklerei

1163